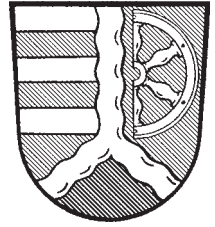




Mainaschaffer Nachrichten



MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

Nr. 47

21. November 2025

68. Jahrgang

AMTSBLATT DER GEMEINDE MAINASCHAFF

13. Oscheffer Adventsmarkt am Ankerplatz am 29. und 30. 11. 2025

Sa. 16.00 – 22.00 Uhr, So. 13.00 – 20.00 Uhr



Sa. 17.00 Uhr: Eröffnung durch Bürgermeister Moritz Sammer und Nachwuchskapelle Mff

So. ab 13.00 Uhr: Fahrt mit der Mini-Dampfloch

So. 15.30 Uhr: Besuch Nikolaus und Knecht Ruprecht

Wichtige Rufnummern

Bauhof/Recyclinghof

Hauptstr. 200
Tel. 4479752/4479652
bhf@mainaschaff.de

Rufbereitschaft Wasser

(keine Hausinstallationen)
Tel. 0171/6346328

Maintalhalle

Jahnstr. 50
Tel. 790112
maintalhalle@mainaschaff.de

Kinderzentrum KiZ

Schillerstr. 3
Tel. 4424480
KiZ@mainaschaff.de

Kita Wunderland

Schillerstr. 5
Tel. 73386
kita-wunderland@mainaschaff.de

Kita Fuchsbau

Am Eller 1

Sportanlage Eller

Am Eller 1
Tel. 74597
eller@mainaschaff.de

Öffentliche Bücherei

Schillerstr. 3
Tel. 75959
info@buecherei-mainaschaff.de

Kita St. Margaretha

Gebr.-Grimm-Str. 1
Tel. 74155
leitung.stm@johannes-gemeinschaft-mff.de

Tel. 0176/43647592

kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Öffnungszeiten Recyclinghof

Montag, Freitag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schredderplatz

»Am Holzweg« (01.10. – 30.11.)

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Ascapa Grund- und Mittelschule

Schillerstr. 1
Tel. 78170
Fax 781750

Öffnungszeiten Bücherei

Montag 15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr
Samstag 14:00 – 16:00 Uhr

Kita St. Peter & Paul

Behringstr. 16
Tel. 73714
leitung.pup@johannes-gemeinschaft-mff.de

Jugendzentrum JUZ

Pestalozzistr. 2
Tel. 0172/2786859
Tel. 9016640
juz@mainaschaff.de

Kita Riesenglück

Max-Born-Str. 25
Tel. 4426600
kita.riesenglueck-mainaschaff@elkb.de

Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 112
Polizei 110

Haus-Notruf 116 117

Wenn ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht.
In akuten Notfällen (z. B. Herzinfarkt, Schlaganfall) Ist der Rettungsdienst unter 112 zu verständigen.

Polizei Aschaffenburg 857-0

Freiwillige Feuerwehr Mainaschaff

Robert-Koch-Str. 1
Tel. 780407

1. Kommandant: Riccardo Martino Tel. 4446553
2. Kommandant: Benjamin Männche Tel. 7716283
3. Kommandant: Marian Bauer Tel. 4047074

Apotheken

Stern Apotheke

Jahnstr. 16
Tel. 73400

easy Apotheke

Am Glockenturm 1
Tel. 580110

Apotheken-Notdienst

Tel. 0800 00 22 8 33

Allgemeinärzte

Dr. Motlagh/D. Jahr
Im Weichental 17
Tel. 75388

Kinderarzt

Dr. Rauschnig-Sikora
Am Glockenturm 7
Tel. 780483

Orthopäden

Dr. med. Rudelgast
Am Glockenturm 7
Tel. 7700110

Zahnärzte

Dr. Staudt-Hockmann
Hauptstr. 4
Tel. 78160

Dr. Koch/Dr. Klement

Jahnstr. 2
Tel. 74616
Tel. 75666 (Rezepte)

Radiologie

Main-Park-Center
Am Glockenturm 1
Tel. 583900

Dr. med. Köhler

Am Glockenturm 1
Tel. 454300

Dr. C. Grey

Gabelsberger Str. 19
Tel. 74151

Frauenarzt

Frauenarztpraxis am Glockenturm
Am Glockenturm 1
Tel. 55555

Internisten

Dres. med. Kock Pistner, Brill, Klein
Am Glockenturm 7 A
Tel. 797213

Tierärzte **Elke Ettel**

Mozartstr. 5
Tel. 780306

Dr. Sakar/Dr. ter Stal

Jahnstr. 28
Tel. 79650

Neurologie

Katrin Hirsch
Am Glockenturm 8
Tel. 9011280

Zahnärztliche Tagesklinik

Am Glockenturm 1
Tel. 581360

Gemeinde Mainaschaff

Erster Bürgermeister

Moritz Sammer 705-11
E-Mail: bgm@mainaschaff.de

Assistenz Bürgermeister

Andrea Maiberger 705-11
E-Mail: bgm@mainaschaff.de

Geschäftsleitung

Winfried Körbel 705-20
Nicole Dietrich 705-24
E-Mail: gde@mainaschaff.de

IT und Telekommunikation

Stefan Danninger 705-58
E-Mail: edv@mainaschaff.de

Liegenschaftsamt

Nadja Wolleb 705-21
Barbara Hartmann 705-26
E-Mail: liegenschaften@mainaschaff.de

Ordnungsamt

Natascha Spatz 705-42
E-Mail: ordnungsamt@mainaschaff.de

Bauamt/Örtliche Verkehrsbehörde

Christoph Palmy (Leitung) 705-30
Dennis Karow 705-32
Benedikt Brehm 705-35
E-Mail: bauamt@mainaschaff.de

Jugendpflege

Daniel Damm 0172/2786859
E-Mail: juz@mainaschaff.de

Kulturamt

Heike Kirchner 705-22
Nina Weipert 705-23
E-Mail: kulturamt@mainaschaff.de

Personalamt/VHS/ Musikunterricht/ Rentenversicherung

Andre Hentsch (Leitung) 705-40
Elisabeth Schade 705-41
Teresa Fecher 705-49
E-Mail: personalamt@mainaschaff.de

Standes- und Friedhofsamt

Natascha Spatz 705-42
E-Mail: standesamt@mainaschaff.de

Bürgerbüro/Passamt/ Gewerbeamt/Fundbüro

Karin Pasler (Leitung) 705-45
Nicole Gutzeit 705-45
Kathleen Dörner 705-45
E-Mail: buergerbuerero@mainaschaff.de

Finanzverwaltung

Thomas Lenk (Kämmerer) 705-51
Elke Skarabisch 705-52
Melanie Barnscheidt 705-55
Claudia Rothaug 705-57
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Gemeindekasse

Gabriela Roth 705-53
Udo Weigand (Kassenverwalter) 705-56
Corina Aulbach 705-56
E-Mail: kaemmerei@mainaschaff.de

Rathaus Mainaschaff

Hauptstr. 10 – 12
Tel. 705-0
Fax 705-50 und 76787
E-Mail: gde@mainaschaff.de
Internet: www.mainaschaff.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag + Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgerbüro

Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr

Bürgersprechstunde

(Terminvereinbarung unter Tel. 705-11)
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr

Amtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Einladung zur Sitzung

Gremium: Gemeinderat
Sitzungstag: 25.11.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Sitzungsraum: Sitzungssaal, Rathaus

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

- 01 Kulturprogramm Vorstellungen 2027 - Pippi Langstrumpf, ZOOM!, Emil und die Detektive - Grundsatzentscheidung
- 02 Festsetzung neuer Fahrzeug- und Geräteverrechnungssätze ab 2026
- 03 Jahresabschluss Haushalt 2024: Bekanntgabe der Jahresrechnung
- 04 Änderung der Satzung und des Konsortialvertrages des Energiewerks Landkreis Aschaffenburg gKU (ELA)
- 05 Anfragen
- 06 Bericht des Bürgermeisters
- 07 Genehmigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 28.10.2025
- 20 Information zu dem Vergabepunkt/den Vergabepunkten im nichtöffentlichen Teil

Mit freundlichen Grüßen
gez. Moritz Sammer
Erster Bürgermeister

Sperrung des Ankerplatzes für den Oscheffer Adventsmarkt

Zur Durchführung des 13. Oscheffer Adventsmarktes wird der Ankerplatz und ein Teilstück der Schulstraße bis zur Schulstraße 2 inklusive dem Parkplatz Schulstraße 2 ab Mittwoch, 26.11.2025, 07:00 Uhr bis voraussichtlich Montag, 01.12.2025, 18:00 Uhr vollgesperrt.

Wir bitten um Beachtung der Halte- und Zufahrtsverbote.

Die Zufahrt zur Schulstraße und Schwanengasse erfolgt ab Mittwoch, 26.11.2025 ab 07:00 Uhr über die Kleine Schulgasse.

Öffentliche Zahlungserinnerung;

Am 21.11.2025 war die 4. Rate der Grundsteuer oder Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Alle Zahlungspflichtigen werden gebeten, diesen Zahlungstermin zu beachten.

Die aktuellen Bankverbindungen der Gemeinde:

Sparkasse Aschaffenburg
IBAN: DE79 7955 0000 0000 2030 67
Raiffeisenbank – Volksbank Aschaffenburg
IBAN: DE44 5019 0000 4502 0104 80

Abwasserverband Untermain

Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Untermain

Montag, 24. November 2025 um 19.00 Uhr

**Kläranlage Kleinostheim
Reinhard-Heraeus-Ring 2
63801 Kleinostheim**

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung vom 25.11.2024
3. Jahresrechnung 2024 – Feststellung und Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO
4. Haushaltsplanung 2026
 - 4.1. Beratung zum Stellenplan und dem Finanzplan sowie dem zugrunde liegenden Investitionsprogramm für die Jahre 2026 bis 2029
 - 4.2. Beratung und Beschlussfassung zum Haushalt 2026 und Erlass einer Haushaltssatzung
5. Informationen aus dem Verband
6. Wünsche und Anträge

gez.
Dennis Neßwald
Verbandsvorsitzender

**DOSIEREN SIE
IHR WASCHMITTEL RICHTIG –
DIE UMWELT
WIRD ES IHNEN DANKEN!**

**Wasserhärtegrad in Mainaschaff:
12,8°dH = Härtebereich mittel**

Für weitere Details, Messwerte und Grenzwerte folgen Sie bitte diesem LINK.

<https://www.mainaschaff.de/datei/de/gemeinde/-/459/extLink>



13. Oscheffer Adventsmarkt

29. November 2025 - 16:00 bis 22:00 Uhr &
30. November 2025 - 13:00 bis 20:00 Uhr



Adventscafé
im Alten Rathaus

Sonntag
09:00 bis 17:00 Uhr

Reservierung:
Tel. 0160/91172809
(ab 17:00 Uhr)
oder per E-Mail:
kleinekornelia@outlook.de



Hüttenplan

1. Reibekuchen mit Apfelmus oder Räucherflachs
2. Weihnachtsgebäck
3. Glühwein versch. Sorten & Kinderpunsch
4. Dinnele
5. Heißer Apfelwein & diverse Schnäpse
6. Wurfspiele, Verkauf von Basteleien, selbstgemachtes Peeling & Parfüm
7. Ha-Ra Reinigungsmittel & Naturkosmetik, Schokoladina
8. Kerzen, Kerzenständer & Weihnachtsdeko
9. Lebensmittel aus fairem Handel & Kunsthandwerke
10. Schaschliktopf, Creme Suppe, Krater Kater (mit Eierlikör), Vereins Merch
11. Kirschlikör mit Sahne, Glüh-Gin, Glüh-Lillet, Apfelpunsch alkoholfrei & Flammkuchen, Zuckerrunde, Lebkuchen
12. Alles rund um den Honig
13. Handgemachte weihnachtliche Gestecke und Kränze
14. Käsespätzle & Hot Aperol
15. Champignons mit Knoblauch Dip & Baguette
16. Crêpes, heißer Sliwowitz, Weizenbier & alkoholfreie Getränke
17. Feuerzangenbowle & Kinderpunsch
18. Gebastelte Deko, Geschenkartikel & Fest- und Bockbier aus Oberfranken
19. Brat-, Rinds- & Feuerwurst im Brötchen
20. Frittierte Kartoffelspiralen, Pommes & Stockbrot am offenen Feuer
21. Wildschweinbratwürste

Samstag
17:00 Uhr

Eröffnung
durch
Bürgermeister
Moritz
Sammer

Sonntag,
ab 13:00 Uhr

Fahrt mit
der Mini-
Dampflokomotive

Sonntag
15:30 Uhr

Besuch
Nikolaus und
Knecht
Ruprecht

MAIN ASCHAFF KULTUR 2025



Samstag, 22. November 2025, 20:00 Uhr - Maintalhalle Mainaschaff

DAMENBESUCH – „Ungefiltert“

Was machen drei mittelalte Musical-Darstellerinnen auf einer Kabarettbühne?

Sie stehen da - und singen. Das können sie gut, man merkt, dass sie das schon lange machen und dass die Musik ihr Zuhause ist. Zwischen den Songs reden sie. Über Beziehungen, Kinder, das Alter, Gott und die Welt. Mal witzig, mal zum Nachdenken, manchmal auch ein bisschen traurig. Und dann singen sie wieder. Sie haben es Cross-Over-Musikkabarett genannt, weil es genau das ist. Authentisch soll es sein - und dreistimmig - das klingt am besten. Überzeugen Sie sich selbst!

Eintritt: 27,00 Euro und 29,00 €



**Sonntag, 14. Dezember 2025
15:00 Uhr - Maintalhalle Mainaschaff**

Frau Holle

Freuen Sie sich auf eine musikalische, witzige und erkenntnisreiche Märchenstunde nach den Gebrüder Grimm. Bühnenfassung von Ralf Bettinger, eine Produktion des Tournee Theater Hamburg.

Eintritt: Kinder 12,00 Euro und Erwachsene 14,00 Euro

Kindertheater ab 5 Jahren



© Tournee Theater Hamburg

Veranstaltung „Enkeltrick und Schockanrufe“ – Sensibilisierung in Mainaschaff

In Mainaschaff fand kürzlich eine erfolgreiche Informationsveranstaltung zum Thema „Enkeltrick und Schockanrufe“ statt. „Ziel des Vortrags soll sein, unsere Bürgerinnen und Bürger für die perfiden Methoden von Betrügern zu sensibilisieren, die besonders ältere Menschen ins Visier nehmen“, so Bürgermeister Moritz Sammer.

Kriminalhauptkommissarin Katja Heinz von der Kripo Aschaffenburg führte durch den Vortrag. Sie ist Fachberaterin für Prävention und schilderte auf eindrucksvolle Weise, mit welchen psychologischen Tricks Täter versuchen, Vertrauen zu gewinnen und ihre Opfer zur Herausgabe von Geld oder Wertsachen zu bewegen.

Rund 20 interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer nahmen an der Veranstaltung teil. Sie folgten aufmerksam den praxisnahen Hinweisen der Expertin und erfuhren, wie sie sich im Verdachtsfall richtig verhalten können. Ein zentraler Rat lautete: Bei jedem verdächtigen Anruf sofort misstrauisch werden, in jedem Fall keine finanziellen Mittel oder Wertgegenstände aushändigen, sowie keine persönlichen Informationen preisgeben und unverzüglich die Polizei unter der Notruf-Nr. 110 verständigen, falls die sog. Geldabholer schon vor der Haustür stehen. Natürlich können Sie auch bei der Polizei Aschaffenburg (06021-8570) melden, dass Sie einen solchen Anruf erhielten.

Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und trug wesentlich dazu bei, das Bewusstsein für diese Betrugsmaschen zu schärfen.

Viele Teilnehmende äußerten sich dankbar für die verständlichen und anschaulichen Erläuterungen. Damit leistete die Informationsreihe der Gemeinde einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger in Mainaschaff.



Das Foto zeigt v. l. n. r. Sven Oster, Seniorenbeauftragter der Gemeinde Mainaschaff, Kriminalhauptkommissarin Katja Heinz und Bürgermeister Moritz Sammer.

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Mainaschaff

Die Umwelt-Ecke

ABFUHR- u. ENTLERUNGSTERMINE:

Restmüll:

25.11.2025
08.12.2025

Biomüll:

02.12.2025
13.12.2025

Gelber Sack:

19.12.2025
22.01.2026

Papiertonnen:

11.12.2025
10.01.2026

Wir bitten Sie, die Gefäße, Gelben Säcke und Abfälle am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

Alle Termine für 2025 sowie interessante Tipps zur Entsorgung der vielfältigen Abfallstoffe aus dem Haushalt können auch auf der Homepage unter

www.werner-entsorgt.de oder unter www.mainaschaff.de (Menü: Aktuelle Termine / Abfall- u. Müllkalender) nachgelesen werden.



Aus der öffentlichen Bücherei

www.mainaschaff.koeb-unterfranken.de

Liebe Leser,
die Veranstaltung „Raubächte“ in der Bücherei ist ausverkauft.

Euer Büchereiteam



Eine-Welt-Waren-Verkauf Mainaschaff

Oscheffer Adventsmarkt

Besuchen Sie unseren Stand auf dem „Oscheffer“ Adventsmarkt!

Schokoladennikoläuse, Adventskalender, Weihnachtsschokolade und Weihnachtskaffee, 8

Trinkschokolade, ein sehr großes Sortiment an Fair gehandelten Waren warten auf Interessenten und Käufer.

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit sich in unserem „mobilen Weltladen“ umzuschauen und entdecken Sie die Vielfalt der Produkte die von hart arbeitenden Menschen geerntet und produziert unverzichtbar auf unserem Tisch landen. Aber nicht nur Lebensmittel, sondern viele Leckereien, die durchaus als kleines Geschenk Ihren Lieben eine Freude bereiten.

Wir nehmen gern Ihre Bestellung für gefüllte Geschenktaschen oder Präsentkartons entgegen.

Ihr Team vom Eine Welt-Waren Mainaschaff e.V.

Sonstiges

Agentur für Arbeit

Wunschtermin statt Warteschlange - Termine bei der Agentur für Arbeit ab 1. Dezember 2025 nur noch nach vorheriger Online-Terminvereinbarung

Die Agentur für Arbeit Aschaffenburg führt ab dem 1. Dezember 2025 den ausschließlich terminierten Kundenzugang ein. Persönliche Vorgesprächen sind damit nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die Website der Agentur für Arbeit, die BA mobil-App oder die Hotline-Nummer 0800 / 4 5555 00 möglich.

Für Menschen in akuten existenziellen Notlagen oder notwendiger taggleicher Arbeitslosmeldung bleibt eine persönliche Vorsprache ohne Termin möglich. Für alle anderen Anliegen ist eine Terminbuchung erforderlich.

Bereits seit längerer Zeit besteht für die Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, einen Beratungstermin über die Website zu buchen. Das Angebot wurde nun erweitert, so dass nun für alle Anliegen der passende Wunschtermin zeit- und ortsunabhängig online gebucht werden kann. Die meisten Anliegen können mittlerweile zudem über die eServices erledigt werden, was den Weg zur Arbeitsagentur und mögliche Wartezeiten sogar komplett erspart.

„Durch die vorherige Terminvergabe bieten wir unseren Kundinnen und Kunden mehr Flexibilität und vermeiden unnötige Wartezeiten. Gleichzeitig können wir uns gezielter auf die Anliegen vorbereiten und gute, individuelle Beratung und Bearbeitung sicherstellen – eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, so Mechthild Stroot, Bereichsleiterin in der Agentur für Arbeit Aschaffenburg.

Weitere Informationen unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg>

<https://web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung/pc/agenturen/anliengenauswahl>

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

Amtsgericht Aschaffenburg

Abteilung für Immobiliervollstreckung

Az.: 852 K 57/24

Aschaffenburg, 03.11.2025



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 13.01.2026	13:30 Uhr	62, Sitzungssaal	Amtsgericht Aschaffenburg, Erthalstr. 3, 63739 Aschaffenburg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Aschaffenburg von Mainaschaff

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
Mainaschaff	398/1	Gebäude- und Freifläche	Stockstädter Straße 42	0,0502	9147

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Das Grundstück im innerörtlichen Bereich von Mainaschaff ist bebaut mit einem teilmodernisierten Einfamilienwohnhaus und zum Teil gewerblich genutzten Nebengebäuden. Baujahr ursprünglich ca. 1930, Wohnfläche rd. 172 m².

Verkehrswert: 422.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Bietinteressenten können das vollständige Gutachten beim Amtsgericht Aschaffenburg, Schlossplatz 5, 63739 Aschaffenburg, einsehen.

Um vorherige Terminbuchung wird gebeten online unter <https://www.justiztermin.bayern.de> oder telefonisch unter 06021/398-2210.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

Fr. Seiniger, Tel. 06181 298-2193

Hospizgruppe Aschaffenburg

Veranstaltungsübersicht November/Dezember 2025

- Unsere Kinomartinee findet am Sonntag, den 23.11.2025 um 10:30 Uhr im Casino statt.
- Das Trauercafe findet am Samstag, den 06.12.2025 um 15 Uhr im MIZ statt.
- Das Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern findet am Dienstag, den 09.12.2025 zwischen 18-20 Uhr statt.
- Die Tank-auf-Stelle findet am Mittwoch, den 10.12.2025 zwischen 18:30-20:00 Uhr statt.
- Ein Informationsstand findet am Samstag, den 13.12.2025 in der Herсталstrasse Höhe Buchhandlung Diekmann statt.
- Das Trauerwandern findet am Sonntag, den 14.12.2025 um 13 Uhr statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Postkarten an Pflegeeinrichtungen

Anfang des Sommers rief die Hospizgruppe Aschaffenburg e.V. öffentlich zu einer besonderen Aktion auf:

„Bringen Sie Urlaubsgrüße und Freude ins Leben älterer Menschen“.

Was steckte dahinter? Die Idee war, die in Pflegeheimen lebenden Senioren an schönen Urlaubsmomenten teilhaben zu lassen und Postkarten in die Einrichtungen zu schicken. Die beteiligten Pflegeheime freuten sich über zahlreiche Postkarten, die sie erreichten.

Eine Rückmeldung: „Die Karten waren schön geschrieben und hatten einen Bezug zum Urlaubsort, es entstanden schöne Gesprächsrunden.“

Von einer anderen teilnehmenden Einrichtung wurde erzählt:

„Die Karten sind bei den Bewohnern gut angekommen und sie haben große Freude bereitet. Beim Vorzeigen und Vorlesen der Karten haben die Bewohner selbst von ihren Urlauben erzählt. Danke nochmals.“

Neben den schönen Erinnerungen zeigten die Postkarten, dass an die SeniorInnen gedacht wurde.

Die Verantwortlichen in den Einrichtungen hoffen, dass diese Aktion im nächsten Jahr wieder initiiert wird!

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.

Hanauer Str. 21 a, 63739 Aschaffenburg

Tel.: 06021 / 98 00 55

E-Mail: info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

Homepage:

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:

IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05

Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg

IBAN-Nr.: DE53 5019 0000 0001 4199 35

Frankfurter Volksbank Rhein/Main

- Das Leben in Würde vollenden -

Bayerischer Bauernverband

Die Raunächte – Bedeutung und Kräfte neu entdecken

Keine Zeit ist besser geeignet, um uns kraftvoll auszurichten: Die zwölf Nächte zwischen der Wintersonnwende und dem Dreikönigstag, die sogenannten Raunächte. Bei diesem Vortrag erfahren Sie mehr über die traditionellen Hintergründe, Rituale und die Bedeutung der magischen Nächte und wie man die einzelnen Tage nutzt, um kraftvolle, persönliche Intentionen für das Neue Jahr zu setzen.

Termin: 07.12.2025, 17.00 Uhr

Wo: Rodberghütte, Schöllkrippen

Referentin: Julia Albert, Yogalehrerin

Anmeldung bei Ortsbäuerin Marie Kristin Jung, Tel. 01511-2887737, unbedingt erforderlich. Teilnahmegebühr: € 20,-. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Raunachtwanderung

Als Raunächte bezeichnet man die zwölf Nächte zwischen Weihnachten und Dreikönig. Vielfältiges altbayerisches Brauchtum, Magie und Mystisches ranken sich um diese Nächte, die zu innerer Einkehr und bewusster Wahrnehmung verhelfen sollen. Die Raunächte waren als Bauernregel bestimmend für das Wetter der 12 Monate des neuen Jahres. Bei dieser mystische Raunachtwanderung erfahren Sie von der Referentin Wissenwertes über (Irr-) Lichter, Geschichten über Fabelwesen, Sagen, Bräuche der Raunächte und erleben ein Räucheritual.

Termine: 29.12.2025 und 03.01.2026, jeweils um 18.30 Uhr

Wo: Heimatmuseum, 63879 Weibersbrunn

Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin

Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021 42942-14 oder bei der Referentin, Frau Gärtner, Tel. 06094-752 unbedingt erforderlich. Teilnahmegebühr: € 15,-

Bayerischer Bauernverband

Geschäftsstelle Aschaffenburg

Auhofstr. 25 - 63741 Aschaffenburg

Telefon: 06021 - 42942-14

Fax: 06021 - 42942-29

Skiexpress der Bayerischen Sportjugend Im BLSV

Wir laden Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren vom 27.12.25 bis 03.01.26 zu einer Jugendbildungsmaßnahme ins BLSV Sport Camp Inzell ein

Neben dem Skikurs stehen sportliche Aktivitäten, Biathlon, Bogenschießen auf dem Programm.

Silvester feiern wir mit Discomusik und Lagerfeuer.

Außerdem werden Referenten über Gefahren neuer Medien und Mobbing referieren.

Anmeldungen und alle Infos

über die [http:// aschaffenburg.bsj.org](http://aschaffenburg.bsj.org) oder Kreisjugendleiter Karl-Heinz Klug, Martin-Luther-Str.2, 63741 Aschaffenburg
Tel.: 0170 9997771,
Email: Kh.klug@googlemail.com

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Diabetes rechtzeitig erkennen

Durch einen regelmäßigen Gesundheits-Check kann Diabetes rechtzeitig erkannt und damit besser behandelt werden.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) übernimmt als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) daher ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre sowie zwischen dem 18. und 35. Lebensjahr einmalig die Kosten für eine große Gesundheitsuntersuchung. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Diabetes-Tages am 14.11.2025 hin. Mit diesem Check-up können neben Stoffwechselstörungen wie Diabetes auch Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen rechtzeitig erkannt werden. Weitere Informationen hierzu stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge.

Diabetes ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, die einen erhöhten Blutzuckerspiegel aufweist. Der Körper produziert dabei weniger oder gar kein Insulin. Doch nicht immer ist bei Diabetes nur der Kohlenhydratstoffwechsel gestört; die Störungen können auch den Fett- und Eiweißstoffwechsel betreffen. Es ist wichtig, Diabetes rechtzeitig zu behandeln, andernfalls kann dies zum Beispiel zu einem Schlaganfall, einer Erblindung oder Fußamputation führen.

Man unterscheidet zwischen dem selteneren Diabetes Typ 1 und den häufigeren Typ 2, der in etwa 95 von 100 Fällen vorkommt. Symptome sind Müdigkeit, Schwäche, Unwohlsein, vermehrtes Durstgefühl, häufiges Wasserlassen, Juckreiz, Harnwegsinfekte, Gewichtsabnahme, Sehstörungen oder Gemütsstörungen. Der Typ 1 beginnt meist schon in der Kindheit und führt zu ausgeprägten Beschwerden. Es werden bestimmte Zellen in der Bauchspeicheldrüse zerstört, die das Hormon Insulin bilden. Betroffene müssen regelmäßig Insulin spritzen, um den Hormonmangel auszugleichen. Die Ursachen sind bisher nur zum Teil bekannt. Fest steht, dass viele verschiedene Gene an der Entstehung beteiligt sind. Umwelteinflüsse wie frühkindliche Ernährung, Umweltgifte und Infektionen stehen im Blickpunkt der Untersuchungen.

Typ 2 betrifft dagegen meist ältere Menschen, allerdings sind auch zunehmend jüngere betroffen. Wenn ein Typ-2-Diabetes entsteht, kommen verschiedene Ursachen bzw. Auslöser zusammen, beispielsweise die Erbanlage, Übergewicht, Bewegungsmangel, die Unempfindlichkeit gegenüber Insulin und eine gestörte Produktion bestimmter Darmhormone.

Die SVLFG bietet Programme für an Diabetes erkrankte Versicherte an. Hierfür gibt es strukturierte Behandlungsprogramme (DMP). Diese sollen die Lebensqualität verbessern und Folgeerkrankungen vermeiden. Hier arbeiten Facharztpraxen, Kliniken und andere Therapieeinrichtungen eng mit den Erkrankten zusammen. Weitere Informationen dazu stehen unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung, mäßiger Alkoholkonsum, Nikotinverzicht, Stressreduktion sowie ausreichend Schlaf beugen einer Diabetes-Erkrankung vor. Zur Gesundheitsvorsorge informiert die SVLFG unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Gripeschutz für bestimmte Tierhalter empfohlen

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt Personen eine Gripeschutzimpfung, die häufigen Kontakt zu beispielsweise Geflügel, Wildvögeln oder Schweinen haben.

In den vergangenen Jahren breiteten sich die Influenza-Viren insbesondere unter Geflügel und Wildvögeln stark aus. Personen mit häufigem Kontakt zu infizierten Tieren können sich unter Umständen gleichzeitig mit saisonal zirkulierenden humanen und zoonotischen Influenza-Viren infizieren. Solche sogenannten Ko-Infektionen können dazu führen, dass aufgrund von genetischen Veränderungen ein neuartiges Influenza-A-Virus entsteht. Dieses Virus könnte sich noch schneller von Mensch zu Mensch übertragen und somit eine Influenza-Epidemie verursachen. Auch Schweine können auf umgekehrtem Weg vom Menschen aufs Tier mit humanen Influenza-A-Viren infiziert werden. Auch so können neue gefährliche Viren entstehen. Die STIKO hat daher ihre Impfempfehlungen auf Personen erweitert, die häufigen Kontakt (privat oder beruflich) zu den genannten Tieren haben. Informationen gibt es unter www.rki.de (Suchbegriff Influenza).

Eine Gripeschutzimpfung schützt bei Infektion mit Grippeviren vor einem schweren Krankheitsverlauf. Etwa zehn bis vierzehn Tage benötigt der Körper, um einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufzubauen. Impfen lässt man sich bestenfalls zwischen Oktober und Mitte Dezember. Da sich die Virenstämme stetig verändern, ist eine jährliche Impfung wichtig.

Für folgende weitere Personen empfiehlt die STIKO die Influenza-Impfung:

- Menschen ab 60 Jahren
- Chronisch Erkrankte, zum Beispiel bei Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten, neurologischen Erkrankungen sowie Erkrankungen des Immunsystems (ab einem Alter von sechs Monaten)
- Gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel)
- Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr hoch ist
- Personen, die im selben Haushalt lebende oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können
- Pflegendе

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten für die von der STIKO empfohlenen Impfungen. Informationen gibt es unter www.svlfg.de/impfungen.

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche 47 - 2025

Lichtverschmutzung:

Sparsame Beleuchtung im Garten

Ob im Garten oder auf dem Balkon – abends sorgen Lichter oft für gemütliche Stimmung. Doch Lichterketten oder Solarleuchten bedeuten für viele Insekten und Tiere Stress, beklagt der BUND Naturschutz. Etwa 60 Prozent aller Tiere sind nachtaktiv. Nachtfalter, Fledermäuse und Igel verlieren ihren Lebensraum, wenn wir Balkone, Terrassen und Fassaden beleuchten. Auch tagaktive Tiere wie beispielsweise Singvögel brauchen die Dunkelheit, um zu schlafen. Zugvögel verlieren durch Lichtverschmutzung die Orientierung.

Künstliches Licht irritiert Insekten

Viele nachtaktive Insektenarten sind an schwaches Mond- und Sternenlicht angepasst. Sie werden vom hellen Kunstlicht geblendet und fliegen immer wieder in Lampen oder Laterne. Dadurch verbrauchen sie lebenswichtige Energie oder sterben sogar. Insekten gibt es auch im Winter. Sie überdauern die kalte Jahreszeit in unterschiedlichen Entwicklungsstadien in unseren Gärten, in Staudenstängeln, an Blattunterseiten, Baumritzen oder Holzzäunen. Das Kunstlicht in den Gärten beeinträchtigt ihre Entwicklung und gefährdet das Überleben. Die Folgen zeigen sich oft erst im darauffolgenden Jahr, wenn Insektenpopulationen zurückgehen oder ausbleiben.

Mit diesen vier einfachen Tipps des BUND reduzieren Sie die Lichtverschmutzung schützen Sie Ihre Gartentiere:

1. Licht zielgenau einsetzen

Verwenden Sie Leuchten, die das Licht auf die gewünschte Fläche lenken. Vermeiden Sie Leuchten, die darüber hinaus oder nach oben abstrahlen. Wählen Sie eine möglichst geringe Lichtleistung.

2. Bewegungsmelder installieren und Lichtstärke anpassen

Schalten Sie das Licht nachts entweder ganz aus oder installieren Sie Bewegungsmelder.

3. Warmweiß mit geringem Blauanteil

Nutzen Sie nur Licht mit geringem Blauanteil im Spektrum von 1700 bis 2200 Kelvin (Farbtemperatur). Viele Insekten reagieren am stärksten auf kurzwelliges Licht im blauen und im UV-Bereich. Moderne LEDs strahlen kein UV-Licht ab und locken so weniger Insekten an. Das gilt besonders für warmweiße LEDs.

4. Keine bodennahen Lampen

Verzichten Sie auf bodennahe Leuchten. Sie sind besonders schädlich für die lichtempfindlichen bodenlebenden Tiere. Machen Sie auch Ihre Mitmenschen und Ihre Kommune darauf aufmerksam, wie mit diesen Tipps ganz einfach etwas gegen Lichtverschmutzung getan werden kann.

Weitere Infos: <https://www.bund-hessen.de/naturschutz/lichtverschmutzung/>

Besuchen Sie die kostenlose MiFaz ONLINE-Mitfahrzentrale Mainaschaff

unter <http://www.mainaschaff.de/Nützliches> & Allerlei od. <http://www.mainaschaff.mifaz.de>

Postfiliale „Am Glockenturm“

neben der Eisdielen

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 15:00 Uhr

Schutzlos

Helfen Sie, damit
Straßenkinder ein
sicheres Zuhause
finden.

kinder
not
hilfe

kindernothilfe.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst

**Abrufbar unter der bundesweiten
Notrufnummer 116 117**

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg:

Sa., So. u. Feiertag: 8:00 bis 22:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 13:00 bis 22:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis an der Helios Klinik in Erlenbach:

Sa., So. u. Feiertag: 9:00 bis 21:00 Uhr
Mi. u. Fr.: 16:00 bis 21:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 18:00 bis 21:00 Uhr

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen u. stillende Frauen:

Sonn- u. feiertags 9 - 12 Uhr, Eingangsbereich
Klinikum, ohne Voranmeldung!
www.hebko-aschaffenburg.de

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 21. November 2025

Bahnhof-Apotheke, Ludwigstr. 2,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 398 90

Samstag, 22. November 2025

Rats-Apotheke, Althohlstr. 15,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 958 71

Sonntag, 23. November 2025

Stern-Apotheke, Jahnstr. 16,
Mainaschaff, Tel.: 06021 734 00
Hirsch-Apotheke, Freiheitstr. 3,
Haibach, Tel.: 06021 680 22

Montag, 24. November 2025

Erthal-Apotheke, Erthalstr. 18,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 26 888

Dienstag, 25. November 2025

St. Josef-Apotheke, Dämmer Tor 6,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 41 27 04

Mittwoch, 26. November 2025

City-Apotheke City-Galerie, Goldbacher Str. 2,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 308 40

Donnerstag, 27. November 2025

Mohren-Apotheke, Goldbacher Str. 7,
Aschaffenburg, Tel.: 06021 248 10

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 8.30
Uhr früh und endet am nächsten Tag um die-
selbe Zeit.

Rufbereitschaft Wasser Mainaschaff

Ruf-Nr. 01 71/6 34 63 28

Anrufe außerhalb der regulären Arbeitszeit des
Gemeindebauhofes bitte auf dringende Notfäl-
le im Bereich Wasser beschränken (Hausins-
tallation ausgeschlossen).

Sozialstation St. Margaretha und ambulante Pflege

Soziale Dienste: Andrea Scheich
Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 7 38 20
Ambulante Pflege:
über Haus „St. Vinzenz von Paul“
Kleinostheim, Telefon: 060 27 / 4 06 58 50

Ambulante Pflege:

RegionalVital Julia Todd, Raiffeisenstr. 4 B,
63814 Mainaschaff, Tel. 060 21 / 4 58 44 40

Kurz- u. vollstationäre Pflege:

Haus Mainparksee Mainaschaff
Albert-Einstein-Straße 1 - 5, Mainaschaff
Tel.: 060 21 / 44 77 60
E-Mail: Mainparksee@korian.de

Ambulanter Hospiz- u. Palliativ- Beratungsdienst

Tel.: 06021-980055
www.hospizgruppe-aschaffenburg.de
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst

Tel.: 06021-4591677
www.akhd-aschaffenburg.de
aschaffenburg@deutscher-kinderhospizverein.de

Telefonseelsorge

0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

Dorfhelferinnenstation

Maschinen- u. Betriebshilfsring Untermain e.V.
Einsatzleitung: Gerlinde Kampfmann,

Nachrichten aus Mainaschaff

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde St. Margaretha

Pfarrbüro Mainaschaff, Hauptstr. 30

Telefon 7 33 20, Fax 7 33 68; E-Mail:

pfarrei.mainaschaff@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mainaschaff

Montag, Mittwoch 9 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14 – 17 Uhr

Wir stehen Ihnen in Notfällen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Pfarrer:

Georg Klar, Telefon 7 33 20

Pfarrsekretärin:

Elisabeth Dill, Telefon 7 33 20

**Sozialstation St. Margaretha und
ambulante Pflege**

Soziale Dienste:

Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 7 38 20

Ambulante Pflege:

über Haus „St. Vinzenz von Paul“

Kleinostheim, Telefon: 0 60 27 / 4 06 58 50

Kirchenpfleger

Günter Herold, Telefon 7 36 88

Kindertagesstätte St. Margaretha

Telefon 7 41 55

Kindertagesstätte St. Peter und Paul

Telefon 7 37 14

Kinderkrippe „Paulchen“, Tel. 4 53 55 57

Spendenkonto der Kath. Kirchenstiftung:

Frankfurter Volksbank Rhein/main eG.

IBAN - DE54 5019 0000 0002 0132 66

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kto.-Nr. 523 753 (BLZ 795 500 00)

IBAN - DE687955 0000 0000 5237 53

BIC: BYLADEM 1ASA

Spendenkonto der Stiftung

„Weg der Hoffnung“:

Frankfurter Volksbank Rhein/main eG.

IBAN - DE22 5019 0000 0000 8484 84

Freitag, 21.11.

**GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN
JERUSALEM**

15:00 Uhr **Mff:** KEINE Stille Anbetung während
der Kirchensanierung !

09:00 Uhr **Sto:** Messfeier

Samstag, 22.11.

HL. CÄCILIA, MÄRTYRIN

18:00 Uhr **Klm:** Vorabendmesse

(mitgestaltet vom Kirchenchor)

18:15 Uhr **Mff:** Wort-Gottes-Feier zum

Christkönigssonntag im Pfarrsaal

18:30 Uhr **Sto:** Jugendgottesdienst

(mit der Band Tapetenwechsel)

Sonntag, 23.11.

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

09:30 Uhr **Klm:** Wort-Gottes-Feier,
anschl. Kirchturmcafé

17:00 Uhr **Klm:** Benefizkonzert des Chors
„Bunt gemischt“ - Thema: „Hoffnung“

10:00 Uhr **Mff:** Messfeier zum
Christkönigssonntag im Pfarrsaal

Gebetsbitten:

Helmut, Maria u. Martin Fecher u. Fam.
Graf; Anna Matzner; Verst. d. Wanderver-
eins Alpenrose

10:00 Uhr **Sto:** Messfeier

Montag, 24.11.

15:00 Uhr **Mff:** Rosenkranz im Pfarrheim für
alle Kranken und Verstorbenen

Dienstag, 25.11.

**HL. KATHARINA VON ALEXANDRIEN, MÄR-
TYRIN**

19:30 Uhr **Mff:** KEIN Abendgebet !

16:00 Uhr **Sto:** Rosenkranz für den Frieden in
der Welt

Mittwoch, 26.11.

08:30 Uhr **Mff:** Messfeier im Pfarrsaal

Gebetsbitten: Für den Frieden in der Welt

18:30 Uhr **Sto:** Messfeier

Donnerstag, 27.11.

15:15 Uhr **Klm:** Wort-Gottes-Feier im

Haus St. Vinzenz von Paul

14 19:00 Uhr **Klm:** Messfeier

Freitag, 28.11.

18:00 Uhr **Klm**: Weggottesdienst
der Kommunionkinder

15:00 Uhr **Mff**: KEINE Stille Anbetung während
der Kirchensanierung!

09:00 Uhr **Sto**: Messfeier

Samstag, 29.11.

18:00 Uhr **Klm**: Vorabendmesse

18:15 Uhr **Mff**: Wort-Gottes-Feier zum
1. Advent im Evang. Gemeindezentrum

18:30 Uhr **Sto**: Vorabendmesse

Sonntag, 30.11.

**1. ADVENT: „DIE TIERE FOLGEN DEM
STERN... - MUTIG“**

09:30 Uhr **Klm**: Familiengottesdienst,
anschließend Adventsmarkt

10:00 Uhr **Mff**: Messfeier für die ganze Familie
am 1. Advent im Pfarrsaal

10:00 Uhr **Sto**: Wort-Gottes-Feier

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

**Lesung aus dem zweiten Buch Samuel
(5, 1-3)**

In jenen Tagen kamen alle Stämme Israels zu David nach Hebron und sagten: Wir sind doch dein Fleisch und Bein. Schon früher, als noch Saul unser König war, bist du es gewesen, der Israel in den Kampf und wieder nach Hause geführt hat. Der Herr hat zu dir gesagt: Du sollst der Hirt meines Volkes Israel sein, du sollst Israels Fürst werden. Alle Ältesten Israels kamen zum König nach Hebron; der König David schloss mit ihnen in Hebron einen Vertrag vor dem Herrn und sie salbten David zum König von Israel.

**Aus dem Evangelium nach Lukas
(23, 35b-41)**

In jener Zeit verlachten die führenden Männer des Volkes Jesus und sagten: Anderen hat er geholfen, nun soll er sich selbst helfen, wenn er der erwählte Messias Gottes ist. Auch die

Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann hilf dir selbst! Über ihm war eine Tafel angebracht; auf ihr stand: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhrte ihn: Bist du denn nicht der Messias? Dann hilf dir selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst. Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

Ein König der Menschen und der Menschlichkeit

Die Vorstellungen über Könige, Fürsten oder Herzöge sind heute vielfach geprägt von Bildern und Geschichten aus den Medien und vor allem der Regenbogenpresse, wobei manchmal das Interesse an Skandalen größer zu sein scheint als der Blick in das Herz dieser oft gar nicht zu beneidenden Menschen. In früherer Zeit wurden sie vor allem wahrgenommen und daran gemessen, ob sie ein Herz für die Menschen hatten. Aber auch damals schon wurden sie nicht immer verstanden. Denken wir nur an die Heilige Elisabeth, deren Fest wir ja gerade erst gefeiert haben: wie schwer fiel es Elisabeths mächtigen Verwandten, die mitmenschliche Liebe dieser großen Frau zu den Armen zu verstehen. Sie selbst nahm Maß an jenem König Jesus Christus, der mehr war als der König der Juden, nämlich ein König aller Menschen und darum auch der König der Menschlichkeit. Und genau diese Menschlichkeit schulden wir als Christen, als katholische Pfarrgemeinde St. Margaretha und auch als Kirche insgesamt dieser Welt und den Menschen unserer Zeit. Ich wünsche uns allen einen guten Abschluss

Erdbestattungen - Feuerbestattungen - Seebestattungen - Überführungen - Exhumierungen



Erich Kraus



Ursula Kraus-Hofmann

Beerdigungsinstitut
Erich Kraus jun. GmbH
Telefon 06021/21755

In Aschaffenburg, nur am Schönbergweg 27
(gegenüber Dämmer Friedhof)

Auch nach dem Tod unseres Chefs
und Firmengründers sind wir für Sie da
und bitten weiterhin um ihr Vertrauen.



Frank Kraus



Jochen Hofmann

Internet: www.erichkraus.com

e-mail: info.erichkraus@t-online.de

Tag und Nacht, sonn- und feiertags dienstbereit!

des alten Kirchenjahres und dann mit dem 1. Advent einen guten Beginn des neuen Kirchenjahres.

Ihr und Euer Pfarrer Georg Klar

Ministranten

Noch bis kurz vor Weihnachten gilt der ORANGENE Dienplan!

Bitte kommt zuverlässig zum Dienen, wenn Ihr eingeteilt seid! Und sorgt bitte für Ersatz, wenn Ihr einmal nicht dienen könnt!

Euer Pfarrer

Ein ganz herzliches Dankeschön...!

Noch einmal ein ganz herzliches Danke für die vielen guten Wünsche zu meinem 70. Geburtstag! Ich danke für so viel Verbundenheit, Zuneigung und Wohlwollen. Danke auch für die Spenden für unsere Stiftung Weg der Hoffnung. Es kamen (bisher) insgesamt schon 13.500,- Euro zusammen. Im Namen der Kinder in Kolumbien sage ich allen ein herzliches Gracias und Vergelt's Gott!

Ihr und Euer Pfarrer Georg Klar

Roter Faden Advent 2025

Auch in diesem Jahr gibt es wiederum einen "Roten Faden Advent", der uns thematisch durch die Zeit vor Weihnachten begleitet. Er steht unter dem Thema "Die Tiere folgen dem Stern..." Was es mit diesem spannenden, interessanten Thema auf sich und was es mit uns Menschen zu tun hat, das wollen wir gemeinsam entdecken. An den vier Adventssonntagen gibt es dazu jeweils um 10.00 Uhr im Pfarrsaal einen "Gottesdienst für die ganze Familie" mit kindgerechten Elementen. Wir laden alle, besonders aber alle Familien, ganz herzlich dazu ein. Dies sind die vier Themen:

- # 1. Advent (30.11.) - Thema: "Die Tiere folgen dem Stern... - mutig"
- # 2. Advent (07.12.) - Thema: "Die Tiere folgen dem Stern... - hilfsbereit"
- # 3. Advent (14.12.) - Thema: "Die Tiere folgen dem Stern... - geduldig"
- # 4. Advent (21.12.) - Thema: "Die Tiere folgen dem Stern... - gemeinsam"

Herzliche Einladung zu den beliebten „Rorate-Gottesdiensten“ in der Adventszeit (bei schöner Musik und bei Kerzenschein), jeweils mittwochs um 6.00 Uhr im Pfarrsaal mit anschließendem gemeinsamen Frühstück. Hier die Termine:

- # 1. Rorate am 03. Dezember 2025
- # 2. Rorate am 10. Dezember 2025
- # 3. Rorate am 17. Dezember 2025

Es gibt auch wiederum eine eigene Rorate für die Kommunionfamilien am Montag, 8. Dezember 2025, um 6.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum. Im Anschluss gibt es noch ein kleines Frühstück, bevor sich die Kinder auf den Weg zur Schule machen.

Das Gemeindeteam lädt in diesem Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem ein - nämlich

zu einem „Gemeinsamen Adventssingen“ am 3. Adventssonntag (14. Dezember 2025) um 16.00 Uhr vor dem Rathaus auf dem Ankerplatz. Es werden verschiedene Musikgruppen dabei sein. Herzliche Einladung dazu an alle, vor allem auch an alle Familien!

Den Abschluss findet die Adventszeit mit der traditionellen "Adventlichen Versöhnungsfeier" am 4. Adventssonntag (21. Dezember 2025) um 18.15 Uhr im Pfarrsaal. Auch hierzu ganz herzliche Einladung!

Das Weihnachtsfest selbst trägt das Thema: "Weihnachten - Zusammen an der Krippe". Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten (alle in der Maintalhalle):

- # Heiligabend, 15.30 Uhr: Familienkrippenfeier (mit Krippenspiel)
- # Heiligabend, 22.00 Uhr: Christmette (mit festlicher Musik), anschl. Konzert der Blaskapelle
- # 1. Weihnachtsfeiertag, 10.00 Uhr: Festgottesdienst (mit Harfenklängen von Bettina Linck)
- # 1. Weihnachtsfeiertag, 18.15 Uhr: Festgottesdienst (mit Liedern vom Chor MOSAIK)
- # 2. Weihnachtsfeiertag, 18.15 Uhr: Festgottesdienst (mit festlicher Musik)

Der Rote Faden reicht bis zu den Gottesdiensten zur Jahreswende. Herzliche Einladung zu diesen beiden Gottesdiensten in der Maintalhalle:

- # Silvester um 17.30 Uhr: Jahresschlussgottesdienst mit Rückschau und Totengedenken
- # Neujahr um 18.15 Uhr: Festgottesdienst mit Bitte um Gottes Segen für das neue Jahr

Schließlich laden wir auch noch ein zum Gottesdienst am Fest Erscheinung des Herrn, also am Dienstag, 6. Januar 2026, um 9.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum mit Aussendung der Sternsinger.

Wir freuen uns mit Ihnen und Euch zusammen auf hoffentlich viele gute Begegnungen in dieser besonderen Zeit!

Euer Team Roter Faden Advent

Gottesdienste während der Generalsanierung

In der langen Zeit der Generalsanierung unserer Pfarrkirche St. Margaretha müssen wir mit den Gottesdiensten auf andere Orte ausweichen. So sind wir der Gemeinde Mainaschaff dankbar, dass sie uns für etliche Gottesdienste (gerade über die Weihnachtstage) wiederum die Maintalhalle zur Verfügung stellt. Viele Gottesdienste am Wochenende werden wir dankenswerterweise wieder im evangelischen Gemeindezentrum St. Markus feiern können, ganz oft werden wir auch in unseren Pfarrsaal ausweichen. Alle Gottesdienste unter der

Über Einzelheiten, besonders über die jeweiligen Gottesdienstorte, werden wir Sie über Aushänge im Schaukasten an der Straße und ebenso über das Mitteilungsblatt informieren. Und auch auf der Homepage www.sankt-margaretha-mainaschaff.de werden wir aktuelle Informationen einstellen. Wir freuen uns auch weiterhin über Ihre Teilnahme an unseren Gottesdiensten!

Pfarrer Georg Klar

Frauenfrühstück

Zum vierten und somit letzten Frauenfrühstück in diesem Jahr möchten wir Sie und Euch ganz herzlich einladen. Wir treffen uns am Samstag, 22. November 2025, im Pfarrheim St. Margaretha, wie immer von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. „Herbstzeit“ so wird unser Thema lauten. Die Natur zeigt uns, dass der Herbst gekommen ist und dass das Jahr so langsam zu Ende geht. Darauf möchten wir uns mit Texten, Geschichten und Liedern einstimmen lassen. Frau Christiane Mauder wird uns dabei unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn sich viele angesprochen fühlen und sich diesen Vormittag gönnen. Wir bitten um Anmeldung, gerne auch kurzfristig, im Pfarrbüro St. Margaretha (Tel. 73320) oder bei Gisela Brandmüller (Tel. 75552).

Für den „Sachausschuss Frauen“:

Gisela Brandmüller

Tanztee

Recht herzliche Einladung zu unserem Tanztee am Montag, dem 24. November 2025, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Maintalhalle. Auch neue Tänzerinnen und Tänzer sind gern gesehen. Sie müssen auch nicht unbedingt in Mainaschaff wohnen, alle sind uns herzlich willkommen!

Ute Vongies & Team

Einlege-Aktion

Am Dienstag, 25. November 2025, findet die letzte Einlege-Aktion dieses Jahres statt. Ab 8.00 Uhr warten im Pfarrsaal die „Rundbriefe Weg der Hoffnung“ auf viele fleißige Hände. Jetzt schon mal Dankeschön für Ihre Mithilfe!

Pfarrer Georg Klar

Kontaktkreis

Am Mittwoch, 26. November 2025, findet im Pfarrsaal das vierte und letzte Kontaktkreistreffen dieses Jahres statt, zu dem wir alle Kontaktkreismitglieder herzlich einladen. Die persönlichen Einladungen wurden bereits verteilt. Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr.

Gaby Stürmer & das Kontaktkreisteam

Großes Besuchsdiensttreffen

Herzliche Einladung zu unserem großen Besuchsdiensttreffen am Donnerstag, dem 27. November 2025, um 14.30 Uhr im Pfarrsaal. Hierzu sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingeladen, die in unseren Besuchsdiensten tätig sind. Wir wünschen uns an diesem Nachmittag eine gute, besinnliche und fröhliche Runde bei Kaffee und Kuchen. Bitte ver-

geßt eure Taschen nicht, um wieder die Weihnachtsgeschenke und die Weihnachtsbriefe für die kranken und alten Menschen hier bei uns in Mainaschaff mitnehmen zu können.

Andrea Scheich & Team

Festausschuss

Nach dem „Kreativ-Abend Pfarreifest“, an dem wir uns Gedanken zur Zukunft des Pfarreifestes gemacht haben, lädt der zum Teil neubesetzte Festausschuss alle, die beim Pfarreifest mitarbeiten wollen, zum Treffen am Donnerstag, dem 27. November 2025, um 19.00 Uhr im Pfarrheim ein. Ich freue mich auf Euer Kommen!

Pfarrer Georg Klar

Eine-Welt-Waren

Besuchen Sie unseren Stand auf dem „Oschefer Adventsmarkt“ am 1. Adventswochenende auf dem Ankerplatz! Schokoladennikoläuse, Adventskalender, Weihnachtsschokolade und -kaffee, Trinkschokolade und ein großes Sortiment an fair gehandelten Waren warten auf Interessenten und Käufer. Nicht zuletzt durch die Kirchensanierung sind wir in unseren Verkaufsmöglichkeiten eingeschränkt, deshalb nutzen Sie die gute Gelegenheit zu einem Einkauf vor Weihnachten und machen Sie mit fair gehandelten Waren ein ganz besonderes Geschenk. Wir nehmen gerne Ihre Bestellung für gefüllte Geschenk Taschen oder Präsentkartons entgegen.

Ihr Team vom Eine Welt-Waren-Verkauf Mainaschaff e.V.

Hausgottesdienst im Advent

Wir laden Sie ein, gemeinsam in der Familie oder mit Freunden am Montag, 1. Dezember 2025 um 19.00 Uhr den Hausgottesdienst im Advent zu feiern, der unter dem Thema steht: „Wir wollen gehen im Licht des Herrn.“ Kurz vor 19.00 Uhr werden uns die Kirchenglocken daran erinnern. Sie können natürlich Uhrzeit und Termin auch selbst frei wählen. Die Gebetshefte werden nach den Gottesdiensten zum 1. Advent ausgeteilt und liegen auf dem Tisch im Eingangsbereich des Pfarrheims sowie im Pfarrbüro aus.

Pfarrer Georg Klar

Gedächtnistraining

Herzliche Einladung zu unserem letzten Gedächtnistraining in diesem Jahr 2025. Wir treffen uns am Dienstag, dem 2. Dezember 2025, wie immer um 14.30 Uhr im Pfarrheim. Wir freuen uns auf Euch!

Margrit Dreves & Christiane Mauder

Nikolausaktion 2025

Alle Jahre wieder... kommt in Mainaschaff der Nikolaus zu Ihnen und Ihren Kindern und zaubert diesen ein Leuchten in die Augen! Wie in jedem Jahr führen wir, die Ministranten Mainaschaff, auch in diesem Jahr unsere Nikolausaktion durch. Der Nikolaus kommt zu Ihnen nach Haus, liest aus seinem Goldenen Buch

die guten oder weniger guten Taten der Kinder vor und verteilt nach einem Sprung über die Rute die bereitgelegten Geschenke. Wenn Sie möchten, dass der Nikolaus mit seinem Knecht Rupprecht Ihrer Familie am 5. oder 6. Dezember 2025 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr einen Besuch abstattet, melden Sie sich bitte bis zum 26. November 2025 per Mail bei seiner Helferin (mahrtheresa09@gmail.com). Ihre E-mail sollte Ihre Adresse, die Anzahl der anwesenden Kinder und auch einen gewünschten Termin mit Uhrzeit enthalten.

Bitte verfassen Sie für jedes Kind stichpunktartig einen Eintrag für das Goldene Buch und werfen diesen zusammen mit einem Unkostenbeitrag (10 € für jedes erste Kind und 5 € für jedes weitere Kind) in einem beschrifteten Umschlag bis zum 1. Dezember 2025 bei F. Lang ein (Gebrüder-Grimm-Str. 8, Mainaschaff). Denken Sie außerdem daran, die Geschenke für Ihre Kinder vor der Haustür bereitzustellen! Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit und freuen uns auf einen Besuch bei Ihnen!

Ihre Gruppenleiterrunde
der Ministranten Mainaschaff

Adventlicher Info-Nachmittag

Unsere Stiftung „Weg der Hoffnung“ lädt alle Freundinnen und Freunde unserer Projekte herzlich zum diesjährigen adventlichen Infonachmittag ein am Sonntag, 7. Dezember 2025, um 15.00 Uhr in der Maintalhalle. Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein vielseitiges Programm vorbereitet. Ein Film informiert über die aktuellen Projekte der Stiftung in Kolumbien. Außerdem werfen wir gemeinsam einen Blick zurück auf den Hoffnungsmarsch 2025, der wieder ein starkes Zeichen der Solidarität gesetzt hat. Besonders freuen wir uns auf persönliche Berichte:

Nathalie Hein erzählt von ihren Erfahrungen während ihres einjährigen Freiwilligendienstes in Kolumbien.

Walburga Albert berichtet über ihre Eindrücke von ihrer Reise nach Kolumbien.

Wolfgang Hock stellt ein neues Buch mit Erinnerungen an Pfr. Josef Otter (P. José) vor, dessen Wirken bis heute nachklingt.

Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt der Chor „Magic of Gospel“, der diesen Nachmittag musikalisch begleitet. Darüber hinaus ist für Ihr leibliches Wohl mit Kaffee und Gebäck bestens gesorgt. Der Infonachmittag bietet Gelegenheit zum Austausch, zu Begegnungen und dazu, mehr über die Unterstützung unserer Kinder in Kolumbien zu erfahren. Gleichzeitig möchten wir allen danken, die diese Arbeit das ganze Jahr über möglich machen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Johannes Mauder, Wolfram Endemann, Carsten Reichert & Pfarrer Georg Klar

Singen in froher Runde: VORSCHAU !

Herzliche Einladung zu unserer Singrunde (es ist das letzte Treffen für dieses Jahr) am Mon-

tag, dem 8. Dezember 2025, um 15.00 Uhr im Pfarrheim. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Beatrix Klein & Lydia Michaelis

Adventlicher Seniorennachmittag: VORSCHAU !

Zu unserem Adventlichen Seniorennachmittag am Donnerstag, 5. Dezember 2025, ab 14.00 Uhr in der Maintalhalle laden wir alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein. Heribert Engler wird mit einem besinnlichen und nachdenklichen Programm die Veranstaltung mitgestalten. Und natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Dazu benötigen wir wieder Kuchen Spenden und wir würden uns sehr freuen, wenn die eine oder andere Kuchenbäckerin uns einen Kuchen backen würde. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 73320) oder auch direkt bei Waltraud Herold (Tel. 73688). Es wäre schön und hilfreich, wenn sich einige Frauen melden würden. Aber ganz besonders freuen wir uns natürlich über Ihren Besuch an diesem Nachmittag. Genießen Sie doch ein paar schöne Stunden und stimmen sich schon ein bisschen auf das Weihnachtsfest ein!
Waltraud Herold & Pfarrer Georg Klar

Adventskalender 2025 und Caritaskalender 2026

Der beliebte Essener Adventskalender für die ganze Familie ist ein hilfreicher Begleiter durch diese besondere Zeit. Nach den beiden Gottesdiensten am kommenden Wochenende wird er von den Ministranten am Ausgang angeboten. Auch der Caritas-Abreißkalender für das Jahr 2026 ist schon da. Beide Kalender kosten jeweils 5,- Euro und sind übrigens auch im Pfarrbüro erhältlich.

Pfarrsekretärin Elisabeth Dill

Homepage

Die Gottesdienstordnung und Hinweise zu allen Veranstaltungen unserer Pfarrgemeinde finden Sie auch auf unserer Homepage. Auch wichtige Hinweise aus unserem Bistum Würzburg gibt es dort. Schauen Sie doch wieder mal bei uns vorbei unter www.sankt-margaretha-mainaschaff.de !

Wolfram Endemann

Neues aus unserer Sozialstation St. Margaretha

Adventsfahrt 2025: Das Senioren-Forum Aschaffenburg bietet vom 2. bis 5. Dezember 2025 eine Adventsfahrt nach Speyer, Worms und Neustadt an. Die Fahrt erfolgt im klimatisierten Reisebus und die Übernachtung ist im Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg in Waldfischbach-Burgalben. Frühstück, warmes Abendessen, Stadtführung in Worms mit Besuch der Synagoge und des Christkindmarkts, weitere Stadt- und Kirchenführungen (mit jeweiligem Marktbesuch) in Speyer, in Neustadt und in Michelstadt stehen auf dem Reiseprogramm. Die Fahrt wird von Frau Anette Schäfer, Frau Gertrud Geis und Herrn Pfarrer An-

dreas Reuter begleitet. Nähere Informationen und Anmeldefomulare gibt es im Schaukasten in der Jahnstraße und bei mir im Büro der Sozialstation (Gebrüder-Grimm-Str. 1, Tel. 73820). Es gibt noch einige freie Plätze!

„Familienfreundliche Orte“: Wussten Sie schon, dass sich unsere Sozialstation St. Margaretha auch bei der Aktion „Familienfreundliche Orte“ beteiligt? Eltern mit Babys und Kleinkindern, die unterwegs einen Ort suchen, um ihre Kinder z.B. zu stillen, zu füttern, zu wickeln oder für einen kurzen Toilettenbesuch, sind bei uns herzlich willkommen. Entsprechende Aufkleber an der Türe und dem Fenster der Sozialstation sind angebracht, um dies innerorts bekannt zu machen.

Andrea Scheich

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Termine:

Sa. 22.11.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrsaal
09.00 Uhr Ökumenischer Kinderbibeltag im Evang. Gemeindezentrum
09.00 Uhr Klausurtag der zwei Gemeinsamen Pfarrgemeinderäte und der sieben Gemeindeteams im Pastoralen Raum Aschaffenburg-West im Pfarrheim Großostheim

Mo. 24.11.

14.00 Uhr Tanztee in der Maintalhalle

Di. 25.11

08.00 Uhr Einlegeaktion im Pfarrsaal (Rundbrief Weg der Hoffnung)
19.00 Uhr Tanzkreis in der Maintalhalle

Mi. 26.11.

19.30 Uhr Kontaktkreistreffen im Pfarrsaal

Do. 27.11.

14.30 Uhr Großes Besuchsdiensttreffen im Pfarrsaal
19.00 Uhr Festausschuss im Pfarrheim

Sa. 29.11.

14.30 Uhr Offene Frauengruppe: Treffen im Pfarrheim

Terminvorschau:

Mo. 01.12.

19.00 Uhr Hausgottesdienst im Advent

Di. 02.12.

14.30 Uhr Gedächtnistraining im Pfarrheim
17.30 Uhr Vorstand Stiftung Weg der Hoffnung: Sitzung im Pfarrheim

19.00 Uhr Tanzkreis in der Maintalhalle

Mi. 03.12.

06.00 Uhr 1. Rorate im Pfarrsaal, anschließend gemeinsames Frühstück
15.00 Uhr Rollstuhlcafé in der Maintalhalle

Fr. 05.12.

15.00 Uhr KEINE Stille Anbetung in der Zeit der Kirchensanierung!

Sa. 06.12.

18.15 Uhr Vorabendmesse zum 2. Advent im Pfarrsaal

So. 07.12.

10.00 Uhr Messfeier für die ganze Familie zum 2. Advent im Pfarrsaal -
Thema: „Die Tiere folgen dem Stern... - hilfsbereit“
15.00 Uhr Adventlicher Info-Nachmittag der Stiftung Weg der Hoffnung in der Maintalhalle

Veranstaltungen in ital. Sprache - COMUNITA CATTOLICA ITALIANA UNTERMAIN

Die Franziskanische Gemeinschaft von Betanien betreut die italienische Seelsorge in der Diözese Würzburg (www.fgbaschaffenburg.de). Herzlich eingeladen sind alle Interessierten!

Adresse: Kapuzinerkirche und Kloster: Kapuzinerplatz 8, 63739 Aschaffenburg

Büro: Tel. 06021-583920 (10.00-12.00 / 16.30-17.30) - Cel. 0039-3513256948

Mail: mcitalianawuerzburg@gmail.com

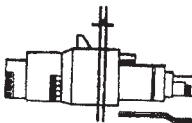
Br. Corradino Di Sante: (numero italiano) 0039-3711322476 WhatsApp oder (numero tedesco) 0049-15730861795 - Rita Masilla: Tel. 06021-56879

Confessioni:

I sacerdoti sono disponibili per le confessioni da mercoledì a sabato dalle 16.00 alle 17.30. Per altri orari si prega di mettersi in contatto telefonico.

Date sante Messe:

Sabato, 06 dicembre 2025, ore 17.00, santo rosario, ore 18.00 santa Messa, Kapuzinerkirche



Evangelische Kirchengemeinde St. Markus

Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus Pfarrstelle II, Mainaschaff

Pfarrerin Stephanie Mainka

06021 / 73573

Stephanie.Mainkaelkb.de

www.st-markus-evangelisch.de

Pfarrstelle I, Kleinostheim Kleinostheim und Stockstadt Pfarramt

Pfarrer Thomas Abel

Schulstraße 1

63801 Kleinostheim

Tel. 06027 81 31

E-Mail Thomas.Abel@elkb.de

E-Mail Pfarramt pfarramt.kleinostheim@elkb.de
Bürozeiten des Pfarramtes:

Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum Mainaschaff

19 An der Senne 37

Kindertagesstätte Riesenglück

Max-Born-Straße 25
63814 Mainaschaff
06021 442 66 00
kita.riesenglueck.mainaschaff@elkb.de

Waldkindergarten Fuchsbau

Max-Born-Straße 25
63814 Mainaschaff
06021 / 442 66 00
Kita.fuchsbau.mainaschaff@elkb.de

Kirchengemeinde St. Markus

DE79 7955 0000 0000 1826 00
BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kirchbauverein St. Markus

IBAN: DE40 5019 0000 4102 5251 70
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

Diakonieverein St. Markus

DE10 5019 0000 4102 5212 48
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

Am kommenden Sonntag (Ewigkeitssonntag) gedenken wir in der evangelischen Kirche unserer Verstorbenen. Noch einmal tauchen die Bilder vom Sterben eines geliebten Menschen in uns auf. Mag es erst vor kurzem gewesen sein oder schon länger zurückliegen... der Tod macht uns traurig.

„Der Tod ist groß, wir sind die Seinen“ – so schreibt es der deutsche Dichter Rainer Maria Rilke im Gedicht „Schlussstück“. Da werden viele von Ihnen zustimmen, vor allem beim Gang über den Friedhof. Der Tod ist groß, er hat große Macht. Er schneidet Leben ab, manchmal viel zu früh, manchmal zur rechten Zeit – oder auch erst nach einem quälend langen Warten auf den Tod. Manchmal lässt er sich zu viel Zeit, finden wir.

Angehörige wissen, wie schwer der Tod oft zu ertragen ist. Keine Worte, kein Gespräch mehr, nie mehr das Vertraute. Nur Erinnerungen, die blasser werden – und ein Grab mit einem Stein oder eine Stele mit einer kleinen Plakette, die an die Liebsten erinnert. Der Tod ist groß. Und es hilft uns überhaupt nicht, ihn klein zu reden oder zu versuchen, den Tod zu vergessen. Er erinnert schon an sich.

Der Apostel Paulus redet den Tod nicht klein. Er erkennt seine Macht an. Paulus will keinen falschen Trost spenden. Lieber hütet er sich vor Worten, bevor er nur falsche findet. Paulus' eigenes Leben war schwer genug. Seine Seele und sein Körper waren belastet. Da verbietet es sich, den Tod und Gott schön zu reden. Auch für Paulus ist der Tod groß. Gott aber ist größer. Davon schreibt er der Gemeinde in Korinth die wunderbaren Sätze: „Der Tod ist verschlungen in den Sieg. Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel? Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unsern Herrn Jesus Christus.“ (1. Kor15, 54-57)

Paulus will trösten, indem er unseren Blick verändert und bittet: Nach Jesu Auferstehung, nach Gottes allergrößtem Machterweis dürfen wir den Tod anders sehen. Wir müssten ihn sogar anders sehen können. Gott ist größer als der Tod. Die Hoffnung auf ihn kann nicht sterben. Wenn sie doch einmal abgeschnitten scheint, wird sie auferstehen wie Jesus. Der Grabstein schließt ein Leben nicht für immer ab, sondern ist wie ein erster Fingerzeig auf den Himmel.

Die Trauer bleibt natürlich dennoch. Die Trauer auch über schon lange Verstorbene, die heute immer mehr fehlen – diese Trauer bleibt. Die kann und will Paulus nicht weg reden. Aber verwandeln kann er sie. Paulus möchte in unsere Trauer ein wenig Licht bringen. Das Licht Gottes. Darum sagt und bittet er Sie und mich: Seht doch bitte den Tod nicht als einen Sieg, auch wenn das manchmal schwerfällt. Der Tod ist kein Sieg, weil auch Jesus nicht tot geblieben ist. Weil Gott ihn nicht unter einem Grabstein ließ, sondern zu sich holte. In das Reich der Himmel.

Diese Hoffnung bleibt. Sie wird sogar zu einer Gewissheit, wenn wir sie schon in unserem Leben wach halten. Wenn wir einander zu Hilfe kommen, auch ohne viele Worte. Wenn wir aufeinander achten. Wenn wir uns kümmern um die Niedergeschlagenen und Bedrückten, dann wird der eigene Kummer kleiner. Und die Hoffnung bleibt wach. Die Hoffnung, dass in der Welt des großen Todes unsere Liebe zueinander noch viel größer ist. Jeden Tag spüren wir das, wenn wir nur darauf achten. Liebe kann jeden Tod überstrahlen. Und niemand fällt tiefer als nur in Gottes Hand.

Ihr/Euer Pfarrer Thomas Abel

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 23.11.2025

Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche
(mit Pfarrer Abel)

10.15 Uhr Gottesdienst, Markuskirche
(mit Pfarrer Abel)

10.15 Uhr Gottesdienst, Gemeindezentrum
(mit Pfarrerin Mainka)

Sonntag, 30.11.2025

1. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Friedenskirche (mit Pfarrer Abel)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Gemeindezentrum (mit Pfarrerin Mainka)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl -
mit Flötenchor, Markuskirche (mit Pfarrer Abel)

Spende für Sternenkinderverein

Bei der ökumenischen Totengedenkfeier am 1.11.25 auf dem Mainaschaffer Friedhof wurde das neue Gräberfeld für Sternenkinder gesegnet. Wenn Kinder während der Schwangerschaft oder rund um die Geburt versterben, nennt man diese Kinder Sternenkinder. Damit

haben die betroffenen Eltern nun auch auf dem Mainaschaffer Friedhof einen würdigen Platz, um dort ihre Kinder zu beerdigen und einen Ort um sich an sie in Liebe zu erinnern. Bei der Andacht auf dem Friedhof konnten 1.585€ an Spenden für den Sternenkinderverein Miltenberg/Aschaffenburg gesammelt werden. Der Verein leistet eine wertvolle Arbeit und begleitet und betreut betroffene Familien. Vielen herzlichen Dank an alle Geberinnen und Geber!

Adventsbethupferl

Liebst du auch gute Geschichten am Abend – bevor es ins Bett geht?

Dann komm doch im Advent gerne mit Mama, Papa, Geschwistern, Oma, Opa ... zu uns ins Gemeindezentrum in Mainaschaff. Und pack dir am besten noch Kuschelkissen, Decke und Kuscheltiere ein, damit es richtig gemütlich wird.

Immer montags um 17.00 Uhr erlebst du eine weihnachtliche Geschichte. Bei jedem Bethupferl bekommst du einen Anhänger für ein Mobile passend zur Geschichte. So hast du an Weihnachten dein komplettes Weihnachtsmobile.

Termine: 01. – 22. Dezember, jeden Montag um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Mainaschaff

Mitgliederversammlung Kirchbauverein

Der Kirchbauverein St. Markus e.V. führt am Mittwoch den 03.12.2025 um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Mainaschaff seine diesjährige

Mitgliederversammlung durch. Hierzu ergeht im Namen des gesamten Vorstands herzliche Einladung.

Stefan Beck - 1. Vorsitzender

Krabbelgruppen

Dienstag, 9.30 – 11.00 Uhr, Gemeindesaal Markuskirche Kleinostheim

Donnerstag, 9.30 – 11.00 Uhr, Gemeindezentrum Mainaschaff

Kommen Sie einfach mit dazu!

Auf Nachfrage im Pfarramt vermitteln wir gerne den Kontakt zu den Leitungen unserer Gruppen

Seniorenkreis

Das nächste Treffen ist am 3. Dezember um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum. Wer sich an Gesellschaft mit Kaffee und Kuchen erfreut ist herzlich eingeladen. Kommen Sie einfach mit dazu.

Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich zum Austausch und gemeinsamen Frühstück alle 14 Tage dienstags um 9.30 Uhr im kleinen Saal im Gemeindezentrum.

Aktuelle Informationen

finden Sie immer auf unserer Homepage www.st-markus-evangelisch.de

Wochenspruch

Lukas 12, 35

Laßt eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Vereinsmitteilungen



Turn- und Sportvereinigung 1896 e.V. Mainaschaff

Ansprechpartner Geschäftsstelle:

Helmut Kunkel

Seestr. 17, 63814 Mainaschaff

Tel. 73333, Fax 770935

E-Mail: Helmut.Kunkel@gmx.net

www.tsvmainaschaff.de

Mitgliederverwaltung:

Petra Schmitt

Hauptstr. 112, 63814 Mainaschaff

Tel. 06021 / 793 69 33

E-Mail: Petra_Schmitt_TSV@yahoo.de

Abteilung: FUSSBALL

Jugend

Ansprechpartnerin :

Susanne Schwenzer

Tel. 06021/76176

Schon mal zum Vormerken -

SÜWAG-Energie-Hallencup am Eller

Herzliche Einladung an alle Oscheffer, Fußballbegeisterte und Freunde zu unserem diesjährigen SÜWAG-ENERGIE-HALLENCUP am Eller. Am **Samstag, 29. Nov.** um 9.00 Uhr starten die E2-Junioren und die E1 folgen am Nachmittag um 14.00 Uhr. Am **Sonntag, 30. Nov.** spielen die F2-Junioren um 9 Uhr, die E1 geht um 14.00 Uhr auf Torejagd.

Ergebnisse und Berichte:

A -Jug.: Pokal

TSV Mff (U17) – (SG) SpVgg Hösbach-Bhf.

1:4

B-Jug.: Pokal

(SG) SV Schöllkrippen – TSV Mff

0:1

C1-Jug.: FS

Bay. Alzenau - TSV Mff

3:1

C2-Jug.:

(SG) SV Sulzbach - TSV Mff

4:0

TSV Mff – JFG FC Elsavatal

1:2

D1-Jug.:

21 WÜ FV 04 - TSV Mff

2:0

D2-Jug.:	
TSV Mff – SV Schöllkippen	1:0
TSV Mff – (SG) Germ. Großwelzheim	3:3
E1-Jug.:	
FC Mömbris - TSV Mff	10:0
E2-Jug.:	
Vorw. Kleinostheim - TSV Mff	11:4

Vorschau:

Sa. 22.11.2025

E2-Jug.:

11.00 Uhr, (SG) VfR Großostheim - TSV Mff
Spielort: Großostheim

D1-Jug.:

FS 11.00 Uhr, TSV Mff – FC Grünsfeld

C2-Jug.:

FS 14.00 Uhr, TSV Mff – TSG Mainflingen

So. 23.11.2025

C1-Jug.:

FS 13.00 Uhr, TSV Mff – Vikt. A'burg

B-Jug.:

FS, 13.00 Uhr, 1. FC Erlensee – TSV Mff

Fr. 28.11.2025

C2-Jug.:

FS, 17.40 Uhr, Vorw. Kleinostheim - TSV Mff

Abteilung Turnen – Leichtathletik – Volleyball

Ansprechpartner:

Guido Hasenstab, Tel.: 06021 / 76271

E-Mail: guido.hasenstab@t-online.de

Sie möchten gerne in netter Gesellschaft mehr Sport treiben?

Dann sind Sie genau richtig bei uns. Hier unser Angebot für Sie:

Gymnastik

- **Seniorengymnastik** für Damen und Herren
Dienstags 16:30 – 17:30 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiterin ist Sabine Winnefeld.
- **Damengymnastik**
Dienstags 17:45 – 18:45 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiterin ist Sabine Winnefeld.
- **Bodyfit** - Fitnessgymnastik für Frauen
Muskeltraining mit und ohne Handgeräte, Stretching und Entspannung
(auch für Wiedereinsteigerinnen geeignet)
Mittwochs 19:15 – 20:45 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiterin ist Christine Schwob.
- **Faszienfitness**
Donnerstags 20:00 – 21:00 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiterin ist Monika Joßberger

Leichtathletik

- Leichtathletik für Jungen und Mädchen ab Schulalter (6 Jahre)
Donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiterin ist Isabel Wienand.

- Leichtathletik für Jungen und Mädchen ab 10 Jahre
Freitags 17:00 Uhr – 18:30 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiter sind Kerstin und Claus Spinner.

Volleyball

- Freizeitvolleyball für Damen und Herren
Montags 20:00 – 22:00 Uhr in der Schulturnhalle
Übungsleiter ist Markus Klaaßen.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen

Wenn Sie gerne in netter Gesellschaft mehr Sport treiben möchten, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Sicher ist auch für Sie ein passendes Sportangebot dabei.

Einfach Sportsachen einpacken, vorbeikommen und mitmachen.

Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter freuen sich auf Ihren Besuch.

Abteilung: HANDBALL

Nach den Herbstferien gab es am letzten Wochenende wieder ein volles Spielprogramm und fast alle unsere Mannschaften waren im Einsatz. Bei elf Spielen gab es fünf Sieg, ein Remis und leider auch fünf Niederlagen. Auf jeden Fall fielen in den meisten Spielen sehr viele Tore, wie man an den Ergebnissen sehen kann. Am kommenden Wochenende sind die meisten unserer Mannschaften auswärts im Einsatz und es gibt nur vier Heimspiele. Unsere Teams brauchen Eure lautstarke und faire Unterstützung auf der Tribüne und wir freuen uns über viele Zuschauer!

Ergebnisse und Spielberichte vom letzten Wochenende

E-Jugend weiblich

HSG Stockstadt/Mainaschaff – wJSG Bürgstadt/Kirchzell 16:14 (8:9)

Am Wochenende mussten wir gegen die Spielgemeinschaft Bürgstadt/Kirchzell antreten und konnten das Spiel nach hartem Kampf mit 16:14 Toren gewinnen. Wir taten uns von Anfang an sehr schwer, unsere Deckung funktionierte nicht so wie gewohnt und vorne verwarfen wir einen freien Ball nach dem anderen, so ging es mit einem 8:9 in die Halbzeit. Auch in zweiten Halbzeit ließen wir viele Bälle vor dem Tor liegen, aber die Mädels steckten nie auf und so konnten wir das Spiel am Schluss doch noch erfolgreich gestalten. Am Ende ein glücklicher Sieg unserer Mädels.

Es spielten:

Anna Oberle (5), Jule Oberle (3), Marie Mensch, Asmin Günay, Cansu Cakir, Hannah Rosenberger (3), Enie Schmidt (1), Sofie Martin (1), Pauline Taplan (3), Paula Buss, Lorena Rizzo

C-Jugend weiblich

HSG Aschaffenburg 08 – HSG
Stockstadt/Mainaschaff 21:22 (11:10)

Wir spielten auswärts bei der HSG Aschaffenburg. In der Erbhalle gab es für unsere Mädels immer knappe Spiele, und so sollte es auch diesmal wieder kommen. Mit einer sehr offenen Verteidigung setzten uns die Gastgeberinnen bereits ab der Mittellinie unter Druck. Und wir leisteten uns dabei auch einige technische Fehler. Aber beide Mannschaften schafften es regelmäßig zum Abschluss zu kommen.

Während uns unsere Torhüterin im Spiel halten konnte, waren es auf der Gegenseite viele Latenttreffer, die das Spiel knapp hielten. Dabei waren die Aschaffenburggerinnen meist mit einem oder zwei Toren in Führung. In der letzten Spielminute der ersten Halbzeit schafften wir zwar den Ausgleich, aber quasi mit dem Halbpfeiff konnte Aschaffenburg nochmal einnetzen und es ging mit einem 11:10 in die Halbzeit.

Auch die zweite Halbzeit war zu Beginn ausgeglichen. Aber wir wurden im Spielverhalten sicherer und zwangen die Hausherrinnen sich auch aussichtslose Abschlüsse nehmen zu müssen. In der 33. Minute war es dann soweit, wir gingen erstmals in Führung. Nun war die Sicherheit zurück und wir schafften zwischenzeitlich eine 3-Tore-Führung. Hätten wir nicht noch zwei 7M liegen lassen, hätten wir für eine klare Entscheidung sorgen können. So kam Aschaffenburg nochmal ran und wir mussten bis zum Schluss kämpfen. Clever schafften in der Schlussphase den Ballbesitz in unseren Reihen zu halten und die Zeit runter zu spielen. Es war dann wieder knapp und wir konnten mit einem Tor Unterschied mit 22:21 aus unserer Sicht gewinnen.

Es spielten:

Haußler Lenja (TW), Haußler Chiara (2), Rosenberger Leonie (1), Ohler Sarah (2), Beck Sophia (1), Watzl Amalia (3), Wienand Sara (9/1), Riedel Leonie (3/1), Schießmann Luna, Frassanito Sofia (1), Eckermann Isabel

D1-Jugend männlich

HSG Stockstadt/Mainaschaff –
HSG Aschaffal 41:14 (22:6)

Auch in diesem Spiel gab es mehr oder weniger Tore wie am Fließband und unsere D1-Jungs kamen im Heimspiel zu einem ungefährdeten Kantersieg gegen die HSG Aschaffal.

Es spielten:

Koller Tino (6), Zöllner Luca (7), Metzger Till (1), Oberle Moritz (5), Behl Alexander (TW), Preuß Felix (1), Rink Clarus (4), Lauth Lukas (5), Wolf Luke (12/2)

C-Jugend männlich

SG RW Babenhausen II –
HSG Stockstadt/Mainaschaff/Kahl/
Kleinostheim 48:40 (22:15) 23

Ebenfalls sehr viele Tore fielen bei dem Spiel unserer C-Jugend Jungs in Babenhausen – leider mit dem besseren Ende für unseren Gegner...

Es spielten:

Schulz Tom (TW), Brenning Paul (1), Messer Florian (1), Nehman Elia, Bährle Bastian (2), Fleischer Finn-Luca (8), Hofmann Moritz, Hammer Julius (3), Blanchet Anton (2), Baumgärtner Oskar (1), Berberich Joshua (5/1), Martić Danilo, Roth Linus (4), Franz Felix (13)

Damen

HSG Maintal – TGS Seligenstadt/HSG
Stockstadt/Mainaschaff 30:25 (19:13)

Am vergangenen Samstag wurde die TGS Seligenstadt in Maintal empfangen.

Das Spiel startete sehr ausgeglichen und war geprägt durch schnelle Tore der Gegner, doch Seligenstadt konnte dies durch einen geduldigen Angriff ausgleichen. In dieser Zeit konnte sich unser Neuzugang Nina in ihrem ersten Spiel bei uns gut in die Mannschaft einbringen. Bis zum 13:13 war es eine Partie auf Augenhöhe, doch dann spielten unsere Ladies unkonzentrierte Pässe und verloren den Zugriff in der Abwehr. Dadurch konnten sich die Gegner bis zur Halbzeit mit 6 Toren zum 19:13 absetzen. In der zweiten Halbzeit konnte sich die TGS jedoch wieder fangen, was vor allem durch eine starke Torhüterleistung gelang. Die Angriffe wurden wieder geduldiger zu Ende gespielt und so gelang es, die zweite Halbzeit mit einem Tor für uns zu entscheiden (30:25). Auf diese Leistung können wir gut aufbauen und sie in das nächste Spiel mitnehmen.

Es spielten:

Dertinger-Kegel Dominique (5/1), Ries Annika (4), Weber Lilly, Werning Anna Christina (5), Rink Theresia (TW), Rohe Ronja, Hütter Elly (4), Hock Emilia, Krause Maja (4/1), Günther Marie (1), Spengler Nina (2/1)

B-Jugend männlich

HSG Stockstadt/Mainaschaff – JSG
Babenhausen/Hainburg 30:38 (18:19)

Leider reichten bei unseren Jungs 30 Treffer in einer torreichen Partie nicht zum Sieg und so gab es eine Heimmiederlage.

Es spielten:

Bittroff Kilian (TW), Süßbauer Julian (2), Dollata Joshua (4), Herbrük Levi (5), Weiglein Johann (3), Trageser Ben (6/1), Bandello Loris (3), Pastor Lennart (1), Scheetz Robin, Hinzmänn Max (1), Brauer Bastian (2), Bräutigam Jascha –(2), Neuendorf Aaron (TW), Aulbach Moritz (1), Pfarr Leon

D2-Jugend männlich

HSG Rodenstein – HSG Stockstadt/
Mainaschaff 25:18 (13:11)

An diesem Wochenende ging es im Auswärtsspiel der männlichen D2-Jugend gegen die HSG Rodenstein. Nach einer langen Anreise fanden wir zunächst nicht ins Spiel und durch

viele technischen Fehler gerieten wir in Rückstand. Dies besserte sich aber und wir konnten uns zu einem Halbzeitstand von nur zwei Toren Rückstand (13:11) zurückkämpfen. In die zweite Halbzeit starteten wir besser und es war lange Zeit ein Spiel auf Augenhöhe. In der Schlussphase bewahrten wir aber leider nicht die Nerven. Durch viele Fehlwürfe und schnelle Ballverluste ermöglichten wir dem Gegner leichte Tore. So mussten wir leider mit einer Auswärtsniederlage die lange Heimreise antreten.

Es spielten:

Morhard Noah, Messer Daniel (3), Jacobsen Fynn (1), Wetzel Simon (3), Dolatta Jannik (7), Stahl Eric (1), Andreu Schwaben Silas (1), Lindenblatt Paul, Späth Jan (2), Glavasevic Marko (TW)

E2-Jugend männlich

mJSG Kirchzell/Bürgstadt – HSG

Stockstadt/Mainaschaff 8:19 (4:9)

Viertes Spiel, vierter Sieg – die E2 trägt auch nach dem Duell mit dem bisherigen Tabellenritten Bürgstadt/Kirchzell weiterhin eine blütenweiße Weste und verteidigte Platz eins erfolgreich. Die Jungs fanden gut in die Partie und erzielten schnell die ersten beiden Treffer. Der Gegner ließ sich davon allerdings nicht beirren und lag beim Stand von 4:3 das erste Mal vorne. Den besten Spieler der mJSG bekam unsere Defensive zunächst nicht in den Griff. Doch im weiteren Verlauf vernagelte der gewohnt sichere Rückhalt Matteo zusammen mit der Abwehrreihe Oskar, Tom-Louis und Finn W. seinen Kasten und bis zur Pause kassierten unsere Jungs in über 14 Minuten kein einziges Gegentor mehr – bärenstark! Im Angriff wirbelten Emil, Finn S. und Liam und sorgten mit ihren Treffern dafür, dass man nach der Hälfte der Spielzeit mit 9:4 in Führung lag. Der zweite Durchgang verlief ähnlich wie der erste. Zunächst agierte der Gegner auf Augenhöhe und bis zum 13:7 konnte sich unsere Mannschaft nicht großartig absetzen. Mit sechs Treffern in Folge stellte die E2 aber eine Vorentscheidung her. Das letzte Tor erzielte zwar der Gastgeber, aber an unserem Sieg kam über die gesamte Spielzeit nie ein Zweifel auf. Da wir für die Multiplikatoren-Regel auch noch zwei Torschützen mehr hatten als Bürgstadt/Kirchzell, lösten die Jungs auch die nächste Aufgabe souverän. Am Sonntag (14 Uhr) wird in Urberach die Vorrunde beendet. Wenn alle in Abwehr und Angriff weiterhin so konzentriert und motiviert zur Sache gehen, sind dort die nächsten zwei Punkte fest eingeplant.

Es spielten:

Matteo Zenglein (TW), Liam Orschler (5), Finn Weber (1), Konstantin Kunz, Emil Nüßler (6), Oskar Stumpf (3), Marlon Eser, Elias Dillinger, Finn Scheetz (4), Tom-Louis Keller.

B-Jugend weiblich

HSG Stockstadt/Mainaschaff –

JSG Groß-Umstadt/

Habitzzheim II

23:23 (11:13)

Unsere Mädels starteten konzentriert in die Partie und konnten sich durch klare Torabschlüsse und ein zielstrebiges Angriffsspiel schnell durchsetzen. Auch in der Abwehr standen sie zu Beginn stabil und ließen nur wenig zu. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit führten jedoch einige Unsicherheiten im Passspiel dazu, dass der erspielte Vorsprung schmolz. So ging es schließlich mit einem gerechten Unentschieden in die Halbzeitpause. Nach dem Wiederanpfiff fand das Team erneut gut ins Spiel und setzte offensiv starke Akzente. Dennoch zeigten sich nun einige Lücken in der Defensive, die die Gäste zu nutzen wussten. Zusätzlich mussten die Spielerinnen mehrere harte Fouls einstecken. Trotz mancher vergebenen Chancen ließen sich die Mädels nicht aus der Ruhe bringen und kämpften weiter entschlossen um jedes Tor.

Durch ihr starkes und körperbetontes Spiel erarbeiteten sie sich am Ende ein verdienten Unentschieden.

Es spielten: Lena Staab (TW), Nora van Mierlo (3), Clara Nikolaus (3), Chiara Walter (2), Sara Wienand (1), Nurdan Özkan (1), Fabienne Riedel, Lionelle Dörner (3), Josephine Fischer, Sofia Frassanito, Chiara Haußler (1), Mia Reiling (9), Celine Haußler, Tamara Drechsel

A-Jugend männlich

HSG Erbach/Dorf-Erbach –

HSG Stockstadt/Mainaschaff 30:29 (20:18)

Spitzenspiel über 60 Minuten

Am Sonntag waren wir zu Gast in der Campushalle bei der HSG Erbach/Dorf-Erbach. Allen war bewusst, dass wir 60 Minuten Vollgas geben müssen, wenn wir als Tabellenzweiter den ersten vom Thron verdrängen wollen. Von Beginn war das Spiel sehr ausgeglichen, keiner der beiden Mannschaften schaffte es über eine 3-Tore-Führung hinaus, die aber innerhalb weniger Minuten immer wieder ausgeglichen wurde. Ab der 25. Minute schafften die Gastgeber erneut einen 3 –Tore-Vorsprung. Mit dem Halbzeitpfiff erhielten wir einen Freiwurf den Stephan mit einem genialen Wurf einnetzte und wir somit auf 20:18 verkürzten konnten. Die Halbzeitanrede galt vor allem der Abwehrarbeit. Hier mussten wir den starken Urs Budde der HSG Erbach/Dorf-Erbach besser unter Kontrolle bringen, der ab der 14. Minute seine Treffsicherheit zeigte. Auch die Würfe der Außenspieler galt es zu unterbinden. Halbzeit zwei begann mit einem frisch eingewechselten Torward der Gastgeber aber auch mit 2 Treffern für uns; die Partie war wieder offen. Allerdings war der „letzte Mann“ des Gastgebers besser aufgelegt und hielt einige Würfe unserer Jungs. Lenny startet die zweite Hälfte jedoch auch besser und der Schlagabtausch ging weiter. Leider hatten wir dann etwas Pech

mit der Entscheidung der Schirigespanns. Fabian erhielt 2 Minuten für eine Aktion, die leider auf der anderen Seite straffrei für den Gegner blieb. In der 59. Minuten konnte Quentin auf 30:29 verkürzen und der Nervenkrieg blieb erhalten sogar über den Schlusspfiff hinaus...ein Foul in der 60. Minute, das aus unserer Sicht ein 7-Meter gewesen wäre, wurde als Freiwurf gepfiffen. Silas legte alles in den Ball und versuchte den Abwehrblock zu umwerfen aber die Hüfte des Gegners „lotse“ ihn direkt in die Hände des Torwarts.

Jetzt heißt es an den Abwehrfeinheiten arbeiten und im nächsten Spiel am 30.11. Zuhause in der Frankenhalle gegen Erlench alles geben. Liebe Fans hierfür brauchen wir euch im Rücken, denn der Gegner war schon in der Qualirunde eine „harte Nuss“ für uns. Wir freuen uns über eure starke und faire Unterstützung.

Es spielten: Bisgiel Lenny, Fellenberg Stephan (2), Haberkorn Paul, Ohler Fabian (4), Trageser Ben (1), Hofmann Leo (11/2), Gerlach Lukas, Keller Tim, Brauer Silas (1), Wetzell Tom (1), Callisen Lars (3), Schaub Quentin (4)

A-Jugend weiblich

HSG Stockstadt/Mainaschaff/

HSG Aschafftal –

HSG Dietesh./Mühlheim 48:18 (25:14)

Gegen den Tabellenvorletzten tobten sich unsere A-Jugend Mädels richtig aus, feierten ein Torfestival und schickten die Gegnerinnen mit einer richtigen Packung nach Hause. Bereits zur Pause war das Spiel eigentlich entschieden, aber unsere Mädels ließen nicht nach und dominierten die Partie. Dies war auch der dritte Sieg in Folge. Starke Leistung!

Es spielten:

Blaha Emily (TW), Bandello Elisa (3), Urban Leoni(5), Trovato Georgia (4), Peper Tara (9), Günther Marie (9/1), Needleman Madeleine, Magsaam Carolin (5), Linnebacher Isabel (1), Krausert Kiara (12/3)

Vorschau Spielbetrieb 22./23.11.2025

Samstag, 22.11.2025

D2-Jugend männlich

12:00 Uhr JSG Wallstadt –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Wallstadthalle Kleinwallstadt)

D1-Jugend männlich

15:00 Uhr HSG Stockstadt/
Mainaschaff – HSG Odenwald
(Ellerhalle Mainaschaff)

Damen

17:30 Uhr TGS Seligenstadt/HSG Stockstadt/
Mainaschaff – SG Bruchköbel II
(Einhardhalle Seligenstadt)

Sonntag, 23.11.2025

E1-Jugend männlich

12:45 Uhr TV Beerfelden –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Oberzehnthalle Beerfelden)

F-Jugend (Minis Mainaschaff)

13:00 Uhr Turnier in Kahl (HSG Kahl/Kleinostheim 1, HSG Rodenstein, HSG Hörstein/Michelbach 1+2, HSG Stockstadt/Mainaschaff, HSG Haibach/Glatzbach)
(Waldseehalle Kahl)

E-Jugend weiblich

13:15 Uhr HSG Rodenstein –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim)

B-Jugend weiblich

13:45 Uhr TSG Offenbach/Bürgel –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Sportfabrik Stadtwerke Offenbach)

E2-Jugend männlich

14:00 Uhr JSG EMU –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Sporthalle Urberach)

C-Jugend weiblich

16:30 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff –
HSG Haibach/Glatzbach
(Ellerhalle Mainaschaff)

Herren

18:00 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff –
HSG Hörstein/Michelbach
(Frankenhalle Stockstadt)



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mainaschaff e.V.

Ansprechpartner:

Vorstand Kerstin Bauer
Radstr. 6, 63814 Mainaschaff
Tel: 0179/6160392

Kommandant Riccardo Martino
Carl-Bosch-Str. 4, 63814 Mainaschaff
Tel: 06021/4446553

Internet:

www.feuerwehr-mainaschaff.de

Facebook:

www.facebook.com/feuerwehr.mainaschaff

Kinderfeuerwehr (6. - 12. Lebensjahr)

Die Kinderfeuerwehr trifft sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) um

18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Derzeit gibt es einen Aufnahmestop. Auf unserer Internetseite finden Sie eine Warteliste. Bitte tragen Sie sich hier ein, falls Ihr Kind Interesse hat.

Jugendfeuerwehr (12. - 17. Lebensjahr)

Die Jugendfeuerwehr trifft sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Dienstsport

Zum Dienstsport treffen wir uns jeden Montag (außer in den Ferien) von 18.30-20.00 Uhr in der Schulturnhalle zum Dienstsport. Bitte meldet euch, wenn möglich vorab im APager an.

Technischer Dienst

Zum Technischen Dienst treffen wir uns am Freitag, den 28.11.2025.

Beginn: 16:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Weihnachtsmarktfahrt

Unsere diesjährige Weihnachtsmarktfahrt findet am 06.12.2025 statt und führt uns mit dem Zug nach Wiesbaden.

Hierfür treffen wir uns um 09:30 Uhr am Bahnhof Mainaschaff (Fahrtrichtung Darmstadt).

Dort angekommen werden wir in der Gaststätte „Rastkeller“ einkehren. Anschließend werden wir ein paar schöne Stunden auf dem Sternschnuppenmarkt verbringen.

Gegen Abend werden wir dann wieder mit dem Zug die Heimreise antreten.

Für alle die ein Deutschlandticket haben fallen keine Kosten an.

Für alle Erwachsenen fallen 7,00€ pro Person an, welche entweder bar bei Milena abgegeben werden kann oder per PayPal (milena-wolf@gmx.de). Das Geld ist vorab zu bezahlen.

Kinder fahren kostenlos mit.

Die Anmeldung erfolgt über vorstand@feuerwehr-mainaschaff.de

Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 13.12.2025 statt.

Die Weihnachtsfeier findet traditionell im oberen Saal vom Mainwirthaus statt.

Beginn ist ab 19:00 Uhr.

Wie jedes Jahr hat der Nikolaus für unsere kleinen Gäste Kleinigkeiten dabei. Bitte meldet eure Kinder (bis 12 Jahre) bis zum 01.12.2025 unter vorstand@feuerwehr-mainaschaff.de an. Falls eure Kinder bestimmte Unverträglichkeiten oder Vorlieben haben, gerne Bescheid geben.

Mehrtagesausflug 2026

Wie die Abstimmung gezeigt hat, habt ihr euch wieder ein Mehrtagesausflug gewünscht.

Dieser wird vom 16.05.-17.05.2025 stattfinden. Der Ausflug führt uns diesmal in die Fränkische Schweiz genauer gesagt nach Lichtenfels.

Auch hier werden wir mit dem Zug fahren.

Dort angekommen werden wir eine 2,5-stündige Floßfahrt machen inkl. Live-Musik, Getränkeflats und ein Essen vom Grill.

Übernachten werden wir im Schloss Schney, wo abends auch ein Raum angemietet wurde.

Abendessen und Frühstück sind hier inklusive.

Sonntags ist eine Führung durch die Unterwelt geplant. Alternativ wird gerade noch nach parallelen Optionen geschaut. Genauere Informationen folgen noch.

Das Ganze kostet für die zwei Tage pro Person 150,00€.

Eine verbindliche Anmeldung muss bis zum 13.12.2025 mit einer Anzahlung von 50€ erfolgen.

Warum eine Anzahlung?

Wir müssen auch für die Buchung eine Anzahlung von ca. 20% machen.

Die 50,00€ werden Bar eingesammelt und können bei Kerstin, Milena und Julia abgegeben werden.

Eure

Feuerwehr Mainaschaff



**Wander- und Naturschutzverein „Alpenrose“
Mainaschaff**

Ansprechpartner:

Anni Herrmann, Gartenstr. 40,

63814 Mainaschaff, Tel. 06021/77 1387

E-Mail: alpenrose.mainaschaff@t-online.de

Internet: www.alpenrose-mainaschaff.de

Totengedenken im Pfarrsaal

Am Sonntag, den 23.11. wollen wir gemeinsam unseren Verstorbenen im Jahr 2025 im Pfarrsaal des Pfarrheims der Kath. Kirche Sankt Margaretha gedenken. Danach treffen wir uns im Restaurant Ephesus zum Mittagessen. Bitte bei Fam. Schneider, Tel. 76726 oder Anni Herrmann, Tel. 771 387 anmelden.

Nikolausfeier am Sonntag, den 07.12.2025 im Wanderheim

Herzliche Einladung zu unserer Nikolausfeier am Sonntag, den 07.12.2025 ergeht an unsere Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Bekannte. Die adventliche Feier findet in unserem Wanderheim „Alte Schule“, Schulstr.9 in Mainaschaff statt. Beginn: 15:00 Uhr. Wir ehren in diesem Rahmen unsere langjährigen Mitglieder. Bei Kaffee und Christollen wollen wir ein paar gesellige Stunden verbringen und freuen uns über eure Teilnahme.

Gymnastik „Fit im Alltag“

Jeden Freitag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr hält uns unsere Trainerin Sabine im Wanderheim „Alte Schule“, Schulstr. 9 in Mainaschaff mit Softbällen, Bändern, Gewichten usw. in Form von Stuhlgymnastik fit.

Ab Januar sind wieder Plätze frei. Mitmachen kann jeder, einfach vorbeikommen zum Schnuppern!



**Kegelsportclub
Lauf Gut
Mainaschaff 1922 e.V.**

Ansprechpartner:

Jörg Bäcker, Sauerbruchstraße 10,

63814 Mainaschaff, Tel. 06021 76618,

E-Mail: Joerg@Jbaecker.de

Zwei Siege

Wiederum zwei Siege und zwei Niederlagen, so lautet unsere Bilanz am siebten Spieltag.

Den dritten Sieg in Folge konnten unsere Da-

men zu Hause gegen Kelsterbach einfahren und befinden sich jetzt tabellarisch im gesicherten Mittelfeld.

Eine weitere herbe Niederlage setzte es für unsere erste Mannschaft im Heimspiel gegen Lorsch. Hier gilt es die aktuelle Abwärtsspirale zu durchbrechen und wieder zu besseren Ergebnissen zu finden.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung war die Grundlage für den bereits dritten Auswärtssieg der Saison für die zweite Mannschaft in Dreieck Damm.

Knapp geschlagen geben musste sich unsere dritte Mannschaft in Nilkheim. Hier wurde Marion Pfeiffer neu in den Club der 500er aufgenommen.

Die vierte Mannschaft fiel der aktuellen Personalnot zum Opfer und trat das Spiel in Nilkheim nicht an.

Spielberichte

Damenmannschaft:

SG 1 : Fortuna Kelsterbach 1
5 – 3 (3044 – 2821)

Feiner Heimsieg

Den Spieltag 7 eröffneten unsere Mädels, die mit den Frauen aus Kelsterbach eine unbekannte Mannschaft erwarteten. Von der Papierform her sollte ein Sieg eingefahren werden, aber wir haben schon des Öfteren die Erfahrung gemacht, dass die Gegnerinnen auf unseren Bahnen Ergebnisse erzielten, die sie sonst nicht spielen.

In der ersten Paarung war es auch über alle 4 Bahnen spannend. Panja Sauer konnte den MP trotz 2 Holz weniger (514 : 516) mit 3 : 1 SP für uns gewinnen. Andrea Schade musste ihn mit 2 : 2 , aber 499 : 517 Kegel abgeben. Im Gesamtergebnis lagen wir damit 20 Kegel hinten. Doch dann kam unsere Wunderwaffe Vanessa Hasenstab. Einmal mehr spielte sie Tagesbestleistung und konnte mit tollen 590 Kegeln und 4 : 0 SP einen MP holen und nahm ihrer Gegnerin, einer U-14- Spielerin, die erst ihr zweites Spiel absolvierte, 204 Kegel ab. Stefania Schwab spielte gute 460 Holz, musste aber den Punkt mit 2 : 2 SP ihrer Gegnerin überlassen. Im Gesamtergebnis lagen wir somit mit 129 Kegel vorne, aber es musste noch ein Punkt her. Jo-Anne Schade kämpfte, obwohl es ihr nicht gut ging, solange, bis klar war, dass ihre Mitspielerin den MP sicher hatte, musste aber nach 110 Wurf abgeben. Zu diesem Zeitpunkt hatte sie aber immerhin schon 475 Kegel gespielt. Nicole Faßbender spielte gute 506 Holz und gewann ihr Duell mit 4 : 0 SP. Endergebnis 5 : 3 und 3044 : 2821. Toll gemacht, Mädels!!

1. Mannschaft:

SG 1 : SKC Nibelungen Lorsch 2
1 – 7 (3271 – 3502)

Nächster Tiefpunkt für SG1

Nachdem man letzte Woche schon dachte, dass es nicht mehr schlimmer werden kann, 27

bewiesen unsere Jungs doch das Gegenteil. 1:7 mit 3271 sind halt einfach viel zu wenig für die Hessenliga, damit gewinnt man so gar keinen Blumentopf in der Regionalliga.

In der Starterachse waren beide Duelle sehr eng. Manuel Groh (569|1:3) war dabei, seinen Rückstand aufzuholen. In den richtigen Momenten spielte sein Gegner aber noch die Neuner, um das Match für sich zu entscheiden. Luca Fuchs (578|1:3) musste „nur“ den letzten Satz gewinnen, haderte aber zu viel mit sich selbst und musste den MP auch knapp abgeben.

Bis dahin hielt sich der Rückstand in Grenzen, aber dann... Auch in der Mitte gingen beide Punkte verloren. Jan Kämmer (544|1:3) und Tim Kaup (512|0:4) fanden beide überhaupt nicht zu ihrem Spiel. Quaxi hat sich die letzten Wochen aufgeregt, dass er immer 4:0 verliert, jetzt hat er immerhin mal wieder einen SP geholt. Immer das Positive sehen! Das Positive bei Timmi war, dass er hoffentlich viel bei seinem Gegner Stefan Wernz zusehen hat, der ihm mit überragenden 652 Holz, 140 Kegel abnahm.

Damit war das Spiel entschieden. Mark Löffler (553|3:1) konnte irgendwie noch einen MP holen, der aber auch nicht für mehr als Ergebniskosmetik gut war. Aber immerhin eine Steigerung von 45 Holz für ihn. Auch bei Max Bäcker (515|0:4) sollte nix zusammenlaufen.

Fazit: dass dieses Spiel ein rabenschwarzer Tag war, wissen wir alle. Jetzt heißt es: Kopf frei kriegen und in zwei Wochen mal wieder eine vernünftige Leistung auf die Platte bringen. Es kommen auch wieder bessere Zeiten, Männer!

2. Mannschaft:

Dreieck Damm 2 : SG 2 1 – 5 (2019 – 20982)

Es spielten: Uwe Pfeiffer 540, Horst Schramm 533, Frank Schwind 514 und Reinhold Weiherer 511 Kegel.

3. Mannschaft:

Einigkeit Nilkheim 2 : SG 3
4 – 2 (2054 – 2031)

Gute Leistungen, aber knapp verloren

Mit einer Niederlage von 24 Holz musste unsere Dritte die Heimfahrt antreten. Wir erreichten 2031 Holz und die EK hatte 2054. Damit gewann sie die Begegnung mit 4 zu 2, da es in den MP 2 zu 2 stand. Die Punkte holten Luis Fleckenstein mit 2 zu 2 und super 523 zu 518 Holz, sowie Manfred Groh mit 3 zu 1 und guten 536 zu 519 Holz. . Weiterhin spielte noch Marion Pfeiffer mit neuer persönlicher Bestleistung 502 Holz (obwohl oder evtl. weil ihr Coach und Ehemann nicht dabei war) . Und unsere Ines Meyer schaukelte die Kugel zu insgesamt 470 Holz.

Nächste Woche ist Pause, danach geht es wie folgt weiter:

Vorschau 7. Spieltag

Damen, Regionalliga

Sa. 30.11., 15.30 Uhr in KSC 73 Mörfelden 2

1. Mannschaft, Hessenliga:

Sa. 29.11., 16.00 Uhr in SKG Bad Soden-Salmünster 1

4. Mannschaft KVA-Liga 1

Sa. 29.11., 17.00 Uhr zu Hause gegen EK Heigenbrücken 3

Die zweite und die dritte Mannschaft sind spielfrei. Deshalb auch Änderung der Startzeit der vierten Mannschaft möglich. Näheres hierzu in der Spielersitzung.

Alle News gibt's auch unter <https://svv10.de> in der Rubrik „Kegeln“



Verein für Orts- und Familiengeschichte Mainaschaff e.V.

Ansprechpartner:

Horst Engler, Ginsterweg 5b,
63814 Mainaschaff, Tel. 06021 73999
www.vofag.de

Am nächsten Mittwoch, den 26.11.2025 haben wir ab 19.30 Uhr im Vereinsheim Alte Schule unser **monatliches Arbeitstreffen**. Hierzu ergeht die herzliche Einladung, wie immer, nicht nur an unsere Mitglieder, sondern auch an interessierte Gäste.

Wer noch ein **passendes Weihnachtsgeschenk** sucht für alte Oscheffer oder aber auch Neue, die sich für unsere Ortsgeschichte interessieren: am Adventsmarkt ist unser neuer „grüner“ Bildband am Stand der Pfadfinder und auch beim Missionsbastelkreis im Sitzungssaal des Rathauses erhältlich.

Ansonsten auch im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten bei Frau Maiberger im 1. OG.

Am Mittwoch, den 10. Dezember ist unser **letztes Monatstreffen** für dieses Jahr in den Maintalstuben – Dr. Harald Rosmanitz vom Archäologischen Spessartprojekt wird über die wirtschaftliche Entwicklung im Spessart seit dem Mittelalter referieren. **Die 10. „Oscheffer Sonntagsgeschichte(n)“ im Alten Rathaus finden am Sonntag, den 14.12.25 statt.** Und zum **internen Jahresabschluss** treffen sich unsere Vereinsmitglieder mit Partner/in am Mittwoch, den 18.12.25 beim Glühweinabend im ehemaligen „Hirschen“, da benötigen wir dann zur Planung eine kurze Anmeldung bei der Vorstandschaft.



DAS PUPPENSCHIFF

Ansprechpartnerin:

Vorsitzender: Kristof Hühnlein
Schulstraße 3, 63814 Mainaschaff
Tel.: 06021 76766
E-Mail: mail@puppenschiff.de
Internet: www.puppenschiff.de

Das Puppenschiff freut sich auf kleine und große Besucher/-innen:

am Samstag, 22. November, 20:00 Uhr:

Frankensteins Hamster - Marionettenkabarett für Erwachsene

an allen Adventssonntagen, 16:00 Uhr:

Jamu und sein Dromedar - eine Weihnachtsgeschichte für die ganze Familie

auch **an Heilig Abend, 14:30 Uhr** hilft Jamu beim Warten auf das Christkind

Kartenreservierung:

www.puppenschiff.de/kartenbestellung
oder telefonisch, Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr: 06021 76766

am Rande des Mainaschaffer Adventsmarktes: Marionetten hautnah: Entdecken, Staunen, Mitmachen

Wir heben unsere Vorhänge im Puppenschiff für einen ganz besonderen Einblick:

- Marionetten hautnah erleben
- Hinter die Bühne schauen
- Mitmach-Möglichkeiten entdecken

Verbinde deinen Besuch bei uns mit einem stimmungsvollen Bummel zwischen den Buden.

am Sonntag, 30. November von 12:30 - 14:00 Uhr und von 18:00 - 19:00 Uhr

Ohne Anmeldung, keine Kosten! Komm vorbei und lass dich verzaubern!

(Zutritt über den Eingang des Gasthauses Kroene)



Ansprechpartner:

Heinz Günter Otto, Bergstraße 52
Tel. 06021 75454

Internet: www.spd-mainaschaff.de

SPD-Stammtisch

Unser nächster **SPD-Stammtisch** findet am Mittwoch, den 26.11.2025, um 18 Uhr, in der Gaststätte „Eller“ statt.

28 Gäste sind gerne gesehen.



„Quetsche und Bäbbelwoi“

Heute Abend findet unsere Infoveranstaltung zum Kennenlernen der **SPD-Kandidatinnen** und Kandidaten mit Live-Musik im Alten Rathaus, Schulstraße 4, statt. Unser amtierender Bürgermeister Moritz Sammer wird ebenfalls anwesend sein. Für das leibliche Wohl ist mit alkoholischen und alkoholfreien Getränken, frischen „Brezn“ und Brozzeitseisen zu moderaten Preisen bestens gesorgt.

„Oscheffer Adventsmarkt“ 2025

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der „Oscheffer“ **SPD-Ortsverein** mit einem Stand am Adventsmarkt. Neben unseren Tornado-Potatoes bieten wir dieses Jahr auch Pommes Frites an. Natürlich gibt es für die Kleinen auch wieder kostenfrei Stockbrot.

SPD-Kalender 2026

Die Vorbereitungen zur Erstellung des **SPD-Kalenders** für das Jahr 2026 sind angelaufen. Wir bitten hiermit alle, die in ihren Vereinen oder sonstigen Gruppierungen für die Termingestaltung verantwortlich sind, so bald als möglich die Veranstaltungstermine in Papierform beim stellvertretenden **SPD-Ortsvereinsvorsitzenden** Jürgen Duttine, Bussardweg 6, in den Briefkasten zu werfen oder per Email an j.duttine@t-online.de zu senden.

Nur bei rechtzeitiger Abgabe ist auch im eigenen Interesse gewährleistet, dass auch alle Termine im SPD-Kalender erscheinen.



Trimm- u. Sportgemeinschaft Mainaschaff 1973 e.V.

Unter www.tsg-mainaschaff.de können unter anderem unsere **Vereinsnachrichten** sowie **Bilder** zu unseren **Veranstaltungen** eingesehen werden.

Ansprechpartner:

Heiko Herzog, Schubertstr. 4,
63814 Mainaschaff, (Tel. 06021/76613)

AUSDAUERSPORT -

Offiziell eingetragener DLV-LAUFTREFF

WINTERZEIT ! Wir treffen uns um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz vor der SCHULTURNHALLE in Mainaschaff am 30.09.25 zu einer ca. 60minütigen Laufeinheit, anschließend 10 Min. Dehnen im Foyer der Halle !

Wir bieten 3 Laufgruppen sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Läufer an. Ausserdem gibt es wieder die Möglichkeit an einer **Lauf-ABC-Einheit** teilzunehmen, wenn genügend Übungsleiter für die Gruppen zur Verfügung stehen.

Fragen zum Lauftreff bitte an die sportliche Leiterin, Dennis Beck (0151/42225425), richten.

Wettkampf-Bericht

42. Goldbacher Wintercross 2025 – Dritter Lauf am Sonntag den 16.11.25

Goldbacher Wintercross-Serie – 3. Lauf 2025

Am Sonntag, dem 16.11.25 fand der dritte Lauf der Goldbacher Wintercross-Serie statt und mittendrin wieder ein starkes Team der TSG Mainaschaff, das mit Ausdauer, Teamgeist und jeder Menge Spaß auf der Strecke überzeugt hat.

Unsere Ergebnisse im Überblick:

- Jan Herzog – 3. Platz (2. AK M20) – 00:36:49
- 9. Michael Lehmen – 1. AK M45 – 00:40:01
- 24. Christian Hufgard – 1. AK M50 – 00:42:32
- 36. Jannek Lehmen – 2. AK MJ U18 – 00:43:19
- 74. Moni Wurm – 1. AK W55 – 00:47:11
- 169. Jörg Abke – 21. AK M55 – 00:51:23
- 170. Tim Herzog – 14. AK M20 – 00:51:34
- 236. Marion Alka – 1. AK W50 – 00:55:01
- 250. Susanne Fecher – 2. AK W60 – 00:55:40
- 270. Florian Edelmann – 29. AK M35 – 00:57:00
- 290. Heiko Herzog – 29. AK M50 – 00:57:46
- 327. Patrick Götz – 33. AK M50 – 00:59:46
- 428. Rüdiger Fecher – 1. AK Walking Männer – 01:07:51
- 459. Andreas Schmidt – 41. AK M50 – 01:11:37
- 468. Jeanette Bechtel – 18. AK W50 – 01:12:21
- 469. Stephan Rudolph – 43. AK M45 – 01:12:22
- 536. Peggy Lehmen – 18. AK Walking Frauen – 01:30:22
- 548. Paula Lehmen – 26. AK Walking Frauen – 01:41:51

Ein großes Kompliment an alle Läuferinnen und Läufer – wieder einmal habt ihr gezeigt, dass die TSG Mainaschaff nicht nur läuft, sondern kämpft.

Die war Stimmung großartig – und wer die legendäre Goldbacher Strecke kennt, weiß: hier wird nie-manden etwas geschenkt!

In der Teamwertung liegen wir weiter auf Kurs – und der Blick geht schon nach vorn: Der vierte Lauf wartet, und wir sind heiß drauf!

NORDIC WALKING

Sonntag: 9.45 bis 11.15 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Ellerhalle

ÜL: Michael Kirchner

Für Fragen steht der ÜL (0157-86657564) gerne zur Verfügung

SCHWIMMEN:

Mittwoch: 19.00 – 20.00 Uhr – Treffpunkt im Foyer des Vitamar Kleinostheim ab 18:30

Genaue Infos bei Heiko Herzog (Tel. 06021/76613)

FREIZEIT-VOLLEYBALL

Mittwoch: 20.45 bis 22:15 Uhr
ÜL: Dennis Beck (Tel. 0151/42225425), Christoph Aulbach
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

MÄNNER AB 40 JAHRE

Dienstag: 19.15 bis 20.45 Uhr
Fitness-Gymnastik und Ballspiel (Volleyball, Basketball)
ÜL: Roland Roth
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK

Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des DTB

Dienstags ab 19.00 Uhr Gruppe 1 / 20.00 Uhr Gruppe 2

ÜL: Iris Mergert
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff
Aktuelles zum Training bitte bei der Übungsleiterin unter 06021/771530 erfragen.

FRAUEN-ABTEILUNG

Donnerstag: 18.30 - 19.30 Uhr
Schonende Gymnastik mit und ohne Handgeräte – 1 x monatlich „Sitting Excercises“ - Kräftigung für den ganzen Körper - Koordinationsübungen - Stretching
ÜL: Moni Wurm (0176/95402443), Simone Gries (0163/4002307)
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

FITNESS MIX

für Frauen und Männer
Ganzkörpertraining mit den Schwerpunkten Kraft und Ausdauer für Einsteiger und Fortgeschrittene;
Kräftigung und Straffung von Bauch, Beine, Po bei fetziger Musik; abschließende Entspannungseinheit mit Stretching
Wann: Donnerstag, 20.00 bis 21.15 Uhr
Wo: Schulturnhalle, Mainaschaff
ÜL: Moni Wurm (0176/95402443), Simone Gries (0163/4002307)

KINDER-ABTEILUNG

Kinder-Leichtathletik ab 6 Jahre
Donnerstag: 18.00 bis 19.00 Uhr
ÜL: Heiko Herzog (Tel. 06021/76613) Tim Herzog
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Kinder-Leichtathletik ab 10 Jahren

Donnerstag: 19.00 bis 20.00 Uhr
ÜL: Heiko Herzog (Tel. 06021/76613), Tim Herzog
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Gerätturnen ab 5 Jahren

ÜL: Nicole und Melanie Kronenberger
Achtung – die Gruppen sind voll belegt, es können derzeit keine neuen Kinder aufgenommen werden ! Bitte weiterhin die durch e-mail zugewiesene Gruppe besuchen !
Gruppe 1: Dienstags 17:00 – 17:45 Uhr (Jahrgang 2016-2017)
Gruppe 2: Dienstags 18:00 – 18:45 Uhr (ab Jahrgang 2015)
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff

Kinderturnen ab 3 Jahren

Freitag: 14.45 -15.45 Uhr
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff
ÜL: Gitti Beck, Jennifer Röhl, Melanie Kronenberger, Sabrina Kronenberger

Eltern-Kind Turnen

Voraussetzung: Ihr Kind sollte laufen können
Freitag: 16:00 – 17:00 Uhr
Ort: Schulturnhalle Mainaschaff
ÜL: Gitti Beck, Jennifer Röhl, Melanie Kronenberger, Sabrina Kronenberger

VORANKÜNDIGUNG

Weihnachtsfeier des Gesamtvereins am **06.12.25 um 19:00 Uhr in der Maintalstube** in Mainaschaff. Die Einladungen, denen ihr Einzelheiten entnehmen könnt, werden dieser Tage über die Abteilungsleiter verteilt.



Ansprechpartner:

1. Vorstand:

Wolfgang Künstler (Tel. 06021 - 734 89)
E-Mail: wolfgang.kuenstler@t-online.de

Jugendleiter:

Marco Lindner (Tel. 06021 9201492)
E-Mail: jugendleiter@sk-mainaschaff.de
Homepage: www.sk-mainaschaff.de

Jugendtraining

Das Jugendtraining findet am Samstag zu den üblichen Zeiten im KiZ statt!

+++ vorübergehender Aufnahmestopp! +++
Infolge der mittlerweile erreichten Größe der Trainingsgruppe sind Neuaufnahmen aktuell nur noch im Ausnahmefall möglich. Um die hohe Trainingsqualität weiterhin aufrecht zu erhalten, werden Termine für ein „Schnuppertraining“ lediglich nach individueller Absprache mit unserem Jugendleiter Marco Lindner vergeben. Wir bitten um Verständnis!

Spielbetrieb

Der Spielabend findet jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr im KiZ (Kinderzentrum) statt; es befindet sich im Erdgeschoss des Bibliotheksgebäudes (Schillerstraße 3 - zwischen Schule und Kindergarten).

3. Spieltag am Wochenende

Das Wochenende wurde im Großen und Ganzen zu einem Erfolg für den SKM. Keine Mannschaft hatte verloren!

Unterfrankenliga:

Prichsenstadt – Mainaschaff

4:4

Vielleicht wäre mehr drinnen gewesen, die Punktteilung geht aber in Ordnung. Es gewann Lutz Sittinger am Brett 8, während Jochen Schrickler (B1), Heiko Kuhnert (B2), Manfred

Sickenberger (B3), Josef Steinmacher (B4), Wolfgang Reisert (B6) und Manuela Gerlach (B7) remisierten.

Kreisliga: Mainaschaff II – Großostheim 3:3

Die Zweite tat sich schwer gegen die junge Mannschaft aus Großostheim, zum Schluss blieb eine gerechte Punkteteilung, die allerdings schwer erkämpft werden musste. Es gewann Frank Stolcz (B6), Jürgen Pretsch (B2), Werner Fleckenstein (B3), Martin Emge (B4) und Paul Movila (B5) teilten sich die Punkte.

A-Klasse:

Aschaffenburg IV - Mainaschaff III 2,5:3,5

Unsere Dritte gewann sensationell gegen den Tabellenführer aus Aschaffenburg-Obernau. Für den unglaublichen Sieg war Mujtaba Charkhi (B3) und Andreas Daumlechner (B5) verantwortlich, einen halben Zähler steuerten Johann Schrüfer (B1), Peter Stamm (B2) und Reiner Mei (B4) bei.

B-Klasse:

Klingenberg IV - Mainaschaff IV 0,5:3,5

Auch die 4. Mannschaft punktete sensationell in Klingenberg! Mannschaftsführer Hubertus Seifert gewann an Brett 1, Yüeyang Wang (B3) und Simon Sonnenberg (B4) folgten ihm. Noel Bernhardt (B2) konnte noch mit einem Remis das Ergebnis verbessern.



Ansprechpartner:

Bernhard Hench, 1. Vors. Tel. 06021/ 76148
Martin Däsch, 2. Vors. Tel. 06021/ 27051
Homepage: www.weinberg-mainaschaff.de
E-Mail: info@weinberg-mainaschaff.de

Weinbergarbeit:

Morgen, am Samstag, den 22. November 2025 findet, wenn das Wetter passt, am Weinberg eine etwas größere Aktion statt. Wir treffen uns um 10.00 Uhr vor Ort. Fleißige Helfer sind immer herzlich willkommen.

Vorschau Vereinssitzung:

Die letzte monatliche Vereinssitzung in diesem Jahr ist am Mittwoch, den 3. Dezember 2025. Treffpunkt ist um 20.00 Uhr das Alte Rathaus. Es sind einige wichtige Punkte zu besprechen. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Rhönklub Aschaffenburg

Sonntag, 23. November Rund um das Wiesbütt- Moor

Treffpunkt: 10.00 Uhr

Parkplatz am Wiesbüttsee nach Wiesen

Wir umrunden den Wiesbüttsee und weiter auf dem Kulturweg. Nach kurzer Strecke kommen wir auf den W 1 zurück über die Erkelshöhe zu unserem Parkplatz.

Einkehr ist in der Gaststätte Spessarteinkehr in Wiesen vorgesehen.

Wanderstrecke ca. 11 Km

Wanderführung: H. Geier, Tel. 160-7072502

Gäste willkommen

Vielen Dank M. Rickert.

